

# 73. JAHRESBERICHT 2023/24

DES VERWALTUNGSRATS DER ALETSCH BAHNEN AG AN DIE  
AKTIONÄRE UND DIE GENERALVERSAMMLUNG.





# INHALT

1	Einladung zur ordentlichen Generalversammlung 2024	4
2	Zahlen und Fakten auf einen Blick	7
3	Organe der Gesellschaft	8
4	Jahresbericht/Lagebericht 2023/24	10
5	Projekte	16
6	Bericht der Revisionsstelle	22
7	Bilanz per 30. April 2024	24
8	Erfolgsrechnung 2023/24	25
9	Geldflussrechnung 2023/24	26
10	Anlage- und Abschreibungsrechnung per 30. April 2024	28
11	10-Jahresvergleich	30
12	Anhang Jahresrechnung per 30. April 2024	32
13	Statistiken	39
14	Beschneigung und Pistenpräparation	40
15	Transportanlagen	42
16	Antrag des Verwaltungsrats über die Verwendung des Bilanzgewinns	43

## Impressum

Geschäftsjahr 2023/24  
73. Jahresbericht des Verwaltungsrats  
der Aletsch Bahnen AG an die  
Generalversammlung der Aktionäre

## Verantwortung

Aletsch Bahnen AG; Valentin König

## Redaktion

Valentin König  
Nicolas Moix  
Matthis Tscherry  
Natascha Wyer

## Fotografen

Pascal Gertschen  
Marco Schnyder  
Ronald Lagger  
Anton Franzen  
Monika König  
Dennis Brunner  
Christian Pfammatter  
Videocreators | [www.videocreators.ch](http://www.videocreators.ch)  
Alex Zhao  
Frédéric Huber  
Yannick Minnig

## Gestaltung

Aletsch Bahnen AG

## Druck

Auflage: 300 Exemplare

©September 2024  
Aletsch Bahnen AG

# EINLADUNG ZUR ORDENTLICHEN GENERALVERSAMMLUNG 2024

Die Aktionäre der Aletsch Bahnen AG werden hiermit zur 73. ordentlichen Generalversammlung eingeladen, welche am **Freitag, 11. Oktober 2024 um 17.00 Uhr, im Sportzentrum Bachtla, Bettmeralp** stattfindet.

Im Anschluss an die Generalversammlung wird den teilnehmenden Aktionären ein Stehimbiss offeriert.

## TRAKTANDEN

- 1 Begrüssung
- 2 Wahl der Stimmenzähler
- 3 Erläuterungen zum Jahresbericht/Lagebericht und zur Jahresrechnung 2023/24
- 4 Bericht der Revisionsstelle
- 5 Beschlussfassung betreffend:

**a Genehmigung des Jahresberichts/Lageberichts 2023/24**

Antrag des Verwaltungsrats: Der Jahresbericht/Lagebericht sei zu genehmigen.

**b Genehmigung der Jahresrechnung 2023/24 (01.05.2023 – 30.04.2024)**

Antrag des Verwaltungsrats: Die Jahresrechnung 2023/24 ausweisend einen Bilanzgewinn von CHF 807'368.17, sei zu genehmigen.

**c Verwendung des Jahresergebnisses**

Antrag des Verwaltungsrats:

Vortrag per 01.05.2023	CHF	7'611.50
Jahresgewinn 2023/24	CHF	799'756.67
<b>Bilanzgewinn zur Verfügung der Generalversammlung</b>	<b>CHF</b>	<b>807'368.17</b>
Dividende 5% von CHF 5'200'000.00	CHF	-260'000.00
davon Dividende auf eigene Aktien <sup>1)</sup>	CHF	185.00
Zuweisung an die gesetzlichen Gewinnreserven <sup>2)</sup>	CHF	0.00
<b>Vortrag auf neue Rechnung</b>	<b>CHF</b>	<b>547'553.17</b>

<sup>1)</sup> Keine Dividendenausschüttung auf den gehaltenen eigenen Aktien.

<sup>2)</sup> Die Vorgaben betreffend der gesetzlichen Kapital-/Gewinnreserven sind erfüllt. Aus diesem Grund wird auf eine weitere Zuweisung verzichtet.

**d Entlastung der Mitglieder des Verwaltungsrats**

Antrag des Verwaltungsrats: Die Mitglieder des Verwaltungsrats seien in globo für das Geschäftsjahr 2023/24 zu entlasten.

**6 Wahl der Revisionsstelle**

Antrag des Verwaltungsrats: Die TRAG Treuhand und Revisions AG, 3904 Naters, ist für ein weiteres Jahr zu bestätigen.

**7 Statutenrevision**

Antrag des Verwaltungsrats: Die Statuten sind in der vorgeschlagenen Form zu revidieren.

**8 Verschiedenes**

Das Protokoll der letzten Generalversammlung, der Geschäftsbericht, die Jahresrechnung 2023/24 und der Bericht der Revisionsstelle sowie die Statuten liegen 20 Tage vor der Generalversammlung am Sitz der Gesellschaft zur Einsicht der Aktionäre auf. Jeder Aktionär kann die Zustellung des Geschäftsberichts verlangen.

**Unterlagen Statutenrevision**

Die Unterlagen zur Statutenrevision sind auf der Internetseite der Aletsch Arena AG unter dem Link [www.aletscharena.ch/statutenrevision](http://www.aletscharena.ch/statutenrevision) aufgeschaltet.

**Teilnahme und Stimmrecht**

Die Aktionäre erhalten mit der Einladung einen Stimmrechtsausweis zugestellt. Teilnahme- und stimmberechtigt sind Aktionäre, die bis und mit 9. September 2024 im Aktienbuch der Gesellschaft eingetragen sind. Diese Aktionäre erhalten die Einladung zur Generalversammlung an die der Gesellschaft zuletzt genannten Adresse zugestellt. In der Zeit vom 10. September 2024 bis zum 11. Oktober 2024 werden keine Aktienübertragungen vorgenommen.

**Vertretung**

Aktionäre können ihre Aktien in der Generalversammlung **durch einen anderen Aktionär** vertreten lassen (Art. 12 der Statuten). Bei Vertretung ist die Vollmacht auf dem Stimmrechtsausweis vom Vollmachtgeber entsprechend auszufüllen und zu unterzeichnen.

**Aletsch Express**

Für Aktionäre ab Riederalp wird – falls die Witterungsverhältnisse es erlauben – neben den fahrplanmässigen Kursen des Aletsch Express ein Zusatzbus wie folgt verkehren: 16.15 Uhr ab Riederalp West

Rückfahrt ab Sportzentrum Bachtla: im Anschluss an die Generalversammlung.

**Fahrkarten**

Die Aktionäre der Aletsch Bahnen AG erhalten für die Teilnahme an der Generalversammlung am 11. Oktober 2024 gegen Vorweisen der Einladung Freikarten (Retourfahrten) auf den Zubringerbahnen der Aletsch Bahnen AG (Strecken Mörel – Riederalp, Betten – Bettmeralp und Fiesch – Fiescheralp).

**Parking**

Die Aktionäre, die an der Generalversammlung der Aletsch Bahnen AG teilnehmen, erhalten ausserdem für die Zeit vom Freitag, den 11. Oktober 2024 bis max. Sonntag, den 13. Oktober 2024 ein Gratis-Ausfahrtsticket Betten Tal.

**Eintrittskontrolle**

**ab 16.30 Uhr** beim Eingang des Sportzentrums Bachtla, Bettmeralp.

Bettmeralp, im September 2024

**ALETSCHE BAHNEN AG**



**Renato Kronig**  
VRP



**Valentin König**  
CEO

# ZAHLEN UND FAKTEN

## AUF EINEN BLICK

in Tausend CHF	1.5.23 – 30.4.24 (12 Monate)	in %	1.6.22 – 30.4.23 (11 Monate)	in %
<b>Erfolgsrechnung</b>				
Personenverkehrsertrag Winter	26'013	52.8	23'722	51.7
Personenverkehrsertrag Sommer	6'731	13.7	6'119	13.3
Güter-/Gepäckverkehr	1'824	3.7	1'770	3.9
Abgeltung PBG/Beiträge öffentliche Hand	5'254	10.6	5'062	11
Nebenertrag	9'438	19.2	9'193	20
<b>Nettoerlös aus Leistungen</b>	<b>49'260</b>	<b>100</b>	<b>45'866</b>	<b>100</b>
Personalaufwand	19'606	-39.8	17'910	-39
Betriebsaufwand	14'218	-28.9	12'920	-28.2
<b>Total Aufwand</b>	<b>33'824</b>	<b>-68.7</b>	<b>30'830</b>	<b>-67.2</b>
<b>EBITDA (operatives Ergebnis)</b>	<b>15'436</b>	<b>31.3</b>	<b>15'036</b>	<b>32.8</b>
Finanz- und Steueraufwand	1'162	-2.3	1'049	-2.3
Cash Flow (Praktikermethode)	14'274	29	13'987	30.5
Abschreibungen	14'691	-29.8	14'208	-31
Betriebsverlust/-gewinn	-418	-0.9	-220	-0.5
Betriebsfremder Aufwand und a.o. Erfolg	1'218	2.5	488	1.1
<b>Jahresgewinn</b>	<b>800</b>	<b>1.6</b>	<b>267</b>	<b>0.6</b>
<b>Bilanzübersicht</b>				
Umlaufvermögen	4'131	5.3	4'990	5.8
Anlagevermögen und Beteiligungen	74'053	94.7	80'426	94.2
<b>Total Aktiven</b>	<b>78'184</b>	<b>100</b>	<b>85'416</b>	<b>100</b>
Fremdkapital	52'175	66.7	59'946	70.2
Eigenkapital	26'009	33.3	25'470	29.8
<b>Total Passiven</b>	<b>78'184</b>	<b>100</b>	<b>85'416</b>	<b>100</b>
<b>Kennzahlen in %</b>				
Cash Flow in % der Bilanzsumme		18.3		16.4
Cash Flow in % zum langfristigen Fremdkapital		36.5		30.6
Umsatz in % des Gesamtkapitals		63		53.8
Finanzerfolg in % des Ertrags		1.3		1.2

# ORGANE DER GESELLSCHAFT

## VERWALTUNGSRAT



**Renato Kronig**  
Verwaltungsratspräsident  
Amtsdauer bis GV 2025



**Armin Berchtold**  
Vizepräsident  
Amtsdauer bis GV 2025



**André Eyholzer**  
Mitglied Verwaltungsrat  
Amtsdauer bis GV 2025



**Iwan Eyholzer**  
Mitglied Verwaltungsrat  
Amtsdauer bis GV 2025



**Frank Marthaler**  
Mitglied Verwaltungsrat  
Amtsdauer bis GV 2025



**Martial Minnig**  
Mitglied Verwaltungsrat  
Amtsdauer bis GV 2025



**Bernhard Schwestermann**  
Mitglied Verwaltungsrat  
Amtsdauer bis GV 2025



## GESCHÄFTSLEITUNG ALETSCH BAHNEN AG

<b>Valentin König</b>	CEO, Vorsitzender der Geschäftsleitung
<b>Anton Franzen</b>	Leiter Technik
<b>Daniela Lomatter</b>	Leiterin Personal
<b>Laura Russo</b>	Leiterin Gastro
<b>Matthias Volken</b>	Leiter Betrieb (ab 1.11.23)
<b>Nicolas Moix</b>	Leiter Finanzen und Administration (ab 1.3.24)

### REVISIONSSTELLE

TRAG Treuhand und Revisions AG, Naters  
Amtsdauer bis GV 2024



### GESCHÄFTSADRESSE

ALETSCH BAHNEN AG | Hauptstrasse 12 | 3992 Bettmeralp  
+41 27 928 41 41 | info@aletschbahnen.ch | aletscharena.ch

# JAHRESBERICHT 2023/24

Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre  
Sehr geehrte Damen und Herren

Die Aletsch Bahnen AG kann auf ein erfolgreiches Geschäftsjahr 2023/24 zurückblicken. Dieses erfreuliche Resultat wurde v.a. durch eine erfolgreiche Wintersaison 2023/24 und eine Steigerung im Sommergeschäft erreicht.

Das Berichtsjahr der Aletsch Bahnen AG umfasst den Zeitraum vom 1. Mai 2023 – 30. April 2024. Wichtig in diesem Zusammenhang ist anzumerken, dass das Vorjahr 2022/23 ein verkürztes Geschäftsjahr darstellte und nur 11 Monate beinhaltete. Damit ist die Vergleichbarkeit mit dem Vorjahr etwas eingeschränkt. Das verkürzte Vorjahr 2022/23 war der Anpassung des Geschäftsjahres geschuldet. Dies wurde notwendig, um eine bessere Trennung zwischen dem Sommer- und dem Wintergeschäft zu erreichen. Aus diesem Grund hat der Verwaltungsrat die Geschäftsjahresperiode auf die Zeit zwischen anfangs Mai bis Ende April fixiert. Der Monat Mai ist nun, wie erstmals im Berichtsjahr 2023/24, immer sinnvollerweise den nachfolgenden Sommermonaten zugerechnet.

## GENERALVERSAMMLUNG ABAG – 13. OKTOBER 2023

Die Generalversammlung der Aletsch Bahnen AG fand am 13. Oktober 2023 im Sportzentrum Bachtla auf der Bettmeralp statt. An der Generalversammlung waren 193 Aktionärinnen und Aktionäre anwesend, die insgesamt 142'982 Aktien oder 54.99% der ausgegebenen Aktien vertraten. Für das Geschäftsjahr 2022/23 wurde eine Dividendenauszahlung von 5% beantragt. Die Generalversammlung ist sämtlichen Anträgen des Verwaltungsrats einstimmig gefolgt. Dem Verwaltungsrat wurde Entlastung erteilt. Im Anschluss an die Jahresversammlung wurden die anwesenden Aktionärinnen und Aktionäre zu einem Apéro riche eingeladen.

## DER VERWALTUNGSRAT BERICHTET

Der Verwaltungsrat der Aletsch Bahnen AG hat im Berichtsjahr an sechs ordentlichen und an drei ausserordentlichen Verwaltungsratssitzungen getagt. Folgende Themen und Geschäfte sind dabei im Vordergrund gestanden:

- Kooperationen und Zusammenarbeit mit Leistungsträgern der Aletsch Arena (inkl. Bike Weltcup 2024 und Bike WM 2025)
- Aletsch Arena AG
- Projekte und Produkte
- Leuchtturmprojekt «Eggishorn 2025» (inkl. Projektanpassung Restaurant & Finanzierung)
- Gastrobetriebe
- Pricing/Tarife (inkl. Dynamic Pricing, Webshop und Kundenmehrwertprogramme)
- Vertragsmanagement
- Personal (Lohnrunde, Anstellung GL-Mitglieder)
- Jahresrechnung, Budget und Liquiditätsplanung, Investitionsplanung, IKS & Riskmanagement
- Vorbereitung Generalversammlung

### Präsidentenkonferenz

Verwaltungsrat und Geschäftsleitung laden jeweils einmal jährlich die Gemeindepräsidenten sämtlicher Gemeinden der Aletsch Arena, die Alpengenossenschafts- und Burgerratspräsidenten der Aletschregion sowie die Präfektin des Bezirks östlich Raron und den Präfekten des Bezirks Goms zu einer Präsidentenkonferenz ein. Diese Sitzung dient dazu, mit den vorgenannten Verantwortlichen einen engen, wertschätzenden Austausch zu pflegen und aus erster Hand über die aktuelle Geschäftsentwicklung der ABAG, die laufenden Projekte sowie die anstehenden Herausforderungen zu informieren. Die Präsidentenkonferenz des Berichtsjahres fand am 8. Juli 2023 auf der Bettmeralp statt.

## POSITIVES GESCHÄFTSJAHR

Das positive Geschäftsjahr 2023/24 der Aletsch Bahnen AG kann wie folgt zusammengefasst werden:

Der Gesamtertrag im Berichtsjahr beträgt CHF 49.260 Mio. Im Vorjahr 2022/23 wurde ein Gesamtertrag von CHF 45.866 Mio. erwirtschaftet. Sehr gute Winter-sportbedingungen bis Ende Februar 2024 und ein gutes Sommergeschäft 2023 haben dieses Ergebnis mitbeeinflusst. Der Betriebsaufwand liegt bei CHF 14.218 Mio. Der Personalaufwand beträgt CHF 19.606 Mio., was 39.8% des Gesamtumsatzes entspricht.

Es konnte ein operatives Ergebnis (EBITDA) in der Höhe von CHF 15.436 Mio. erzielt werden. Das EBITDA beträgt 31.3%. Der resultierende Cash Flow kann mit CHF 14.274 Mio. beziffert werden. Es konnten Abschreibungen in Höhe von CHF 14.691 Mio. getätigt werden. Der Jahresgewinn beträgt rund TCHF 800.

Insgesamt kann die Aletsch Bahnen AG aus finanzieller Optik auf ein sehr gutes Geschäftsjahr 2023/24 zurückblicken, mit einem Rekordumsatz trotz des früheren Saisonendes am 6. April 2024.

## ERFOLGREICHER SOMMER 2023

Das erzielte Sommerresultat mit einem Gesamtertrag von TCHF 6'731 ist im Vergleich zum Vorjahr 2022 um rund TCHF 612 höher ausgefallen. Dabei muss festgehalten werden, dass im Berichtsjahr, im Vergleich zum Vorjahr, der Monat Mai 2023 aufgrund der Anpassung der Geschäftsjahres-Systematik zusätzlich zum Berichtsjahr hinzugezählt wird. Während dem Ferienmonat Juli haben wir Nachholeffekte mit Blick auf die Reiserestriktionen während der Covid-Pandemie bei unseren Gästen: Sehr viele Schweizer sind in diesem Monat ans Meer verreist. Zusätzlich hat sich der grosse Waldbrand im Riederwald oberhalb Bitsch im Juli negativ ausgewirkt. Das erzielte Sommerresultat wurde v.a. durch sehr warmes und beständiges, schönes und trockenes Wetter im August und im September beeinflusst. Auch der

Oktober wartete mit sehr gutem Wetter auf. Neben einer warmen und beständigen Witterung sind Veranstaltungen und Events in der Aletsch Arena für ein gutes Sommergeschäft von grosser Bedeutung, da diese zusätzliche Gästeankünfte in unserer Region generieren. An dieser Stelle danken wir den Organisatoren und aktiven Leistungsträgern für ihren Einsatz und ihr Engagement herzlich:

- Aletsch Halbmarathon
- Seefest
- Älplerfest
- Golfwochen
- Casselfest
- Traditionsweekend mit Gilihüsine
- Rollibock-Trophy

## SEHR GUTES WINTERGESCHÄFT

Die Aletsch Bahnen AG konnte so früh, wie schon lange nicht mehr in den Winter starten: Auf der Fiescheralp wurde mit der Sesselbahn Flesch am Wochenende des 25./26. November 2023 und am Folgewochenende 2./3. Dezember 2023 vorgezogen der Winter 2023/24 eröffnet. Dies war nur dank der grossen Flexibilität und dem grossen Einsatz unserer Mitarbeitenden möglich. Zu diesem Zeitpunkt war auf der Fiescheralp bereits viel Neuschnee vorhanden und die technische Beschneigung konnte in den Tagen davor effizient eingesetzt werden.

Zum offiziellen Winterstart am 8. Dezember 2023 konnten alle Haupt- und Verbindungspisten unseren Gästen zur Verfügung gestellt werden. Insgesamt haben wir Ende November, anfangs Dezember im Vergleich zu den Vorjahren viel Naturschnee erhalten. Die frühe Winterstimmung bis ins Flachland kurbelte die Lust auf Wintersport entsprechend an. Aufgrund der passenden Wetterkonditionen konnte die technische Beschneigung gegen Ende Dezember 2023 quasi abgeschlossen werden.

Unsere Beschneiungsanlagen nutzten während der Wintersaison 2023/24 insgesamt 510'384 m<sup>3</sup> Wasser und produzierten damit 1'020'768 m<sup>3</sup> technischen Schnee. Interessant ist in diesem Zusammenhang, dass die Aletsch Arena kumuliert während der gesamten Wintersaison über 800 cm Naturschnee erhalten hat. Dieser Wert liegt sehr deutlich über den sehr schneearmen Vorwintern. Auch wenn wir im Berichtsjahr im Vergleich zu der Vergangenheit überdurchschnittlich viel Naturschnee erhalten haben, kann festgehalten werden, dass die technische Beschneigung eine unabdingbare Lebensversicherung für die Aletsch Bahnen AG und die gesamte Destination Aletsch ist, welche das wichtige Wintergeschäft absichert. Dies wird auch dadurch verdeutlicht, dass eine stabile natürliche Schneedecke im vergangenen Winter erst ab einer Höhe von 1'800 m vorzufinden war.

Der weitere Verlauf des Winters war von perfekten Winter-sportkonditionen geprägt, auch wenn der Februar viel zu warme Temperaturen für diese Jahreszeit verzeichnete.

Ab dem März setzte schlechtes Wetter mit viel Wind und Schnee ein. An einigen Tagen mussten wir dementsprechend Anlagen und Pisten schliessen. An Ostern herrschten daher hochwinterliche Pistenverhältnisse.

Am Samstag, 6. April 2024 endete die Wintersaison 2023/24 plangemäss.

Beim Personenverkehr Winter konnten insgesamt CHF 26.013 Mio. erzielt werden, was einem sehr guten Wert gleichkommt. Im Vergleich zum Vorjahr entspricht dies einer starken Zunahme von CHF 2.291 Mio. oder von 9.7%. Aus finanzieller Optik kann die Wintersaison 2023/24 daher zusammenfassend als sehr erfolgreich beschrieben werden, auch wenn die gestiegenen Betriebsaufwendungen (Strom, Diesel, etc.) und die höheren Personalkosten das Nettoergebnis entsprechend mitbeeinflusst haben.

**Fazit Wintersaison 2023/24:**

- sehr erfolgreiche Wintersaison 2023/24 mit insgesamt sehr guten Wintersportbedingungen
- starker, zeitiger Wintersaisonstart mit viel Schnee (vorgezogener Start am 24./25.11.2023 Fiescheralp)
- super Verhältnisse bis Ende Januar 2024
- sehr warmer Februar 2024
- Schlechtwetterperiode im März und viel Schnee sowie Wind an Ostern

**AUSZEICHNUNGEN – BLICK AWARD**

Auch im Winter 2023/24 wurde die Aletsch Arena im Rahmen der «Blick Winter Awards», bei welchen 70'000 Stimmen abgegeben wurden, ausgezeichnet. So wurde die Aletsch Arena in der Kategorie «Ski und Snowboard» zum drittbesten und in der Kategorie «Familie» ebenfalls zum drittbesten Skigebiet in der Schweiz gewählt.

**Ski & Snowboard**



**Familie**



**AUSZEICHNUNGEN – BEST SKI RESORT**

46'000 Wintersportler wurden im Winter 2022/23 in 55 Top Skigebieten im Alpenraum (D/A/CH/I/FR) direkt auf der Piste zu ihrer Zufriedenheit und ihren Wünschen befragt. Die Aletsch Arena hat in dieser Studie einmal mehr sehr gute Resultate erzielt. Insgesamt resultierte für die Aletsch Arena im internationalen Vergleich mit dem 6. Rang betreffend Gesamtzufriedenheit wiederum eine Platzierung unter den 10 besten Winterdestinationen im Alpenraum. Aus Sicht der gesamten Aletsch Arena ist erfreulich, dass die Wiederempfehlungsrate (Net Promoter Score) einen Wert von 60.9% erzielt und im internationalen Vergleich auf dem 3. Rang liegt. Der Schnitt dieser wichtigen Kennzahl im Alpenraum liegt bei 30.8%. Die Aletsch Bahnen AG hat bei der Bewertung des «Preis-Leistungsverhältnis der Lifttickets» den dritten Rang im internationalen Vergleich erzielt.

<p><b>Best Ski Resort 2023</b></p>	<p><b>Kategorie Weiterempfehlungsrate (NPS) 3. Platz Aletsch Arena Gesamt: 6. Platz</b></p>
------------------------------------------------	-------------------------------------------------------------------------------------------------------------

**AUSZEICHNUNGEN – SKIAREATEST**

Gleich mehrere Auszeichnungen konnten die Verantwortlichen der Aletsch Bahnen AG am 20. Oktober 2023 bei der Verleihung der internationalen Skiareatests in St. Wolfgang am Wolfgangsee (AT) entgegennehmen. Der renommierte, internationale Skiareatest bezieht seine Daten aus umfangreichen, anonymen Tests in Tourismusregionen im europäischen Alpenraum.

Die Aletsch Bahnen AG gewann dabei in der Sommer-Gesamtwertung und erhielt die Auszeichnung «Testsieger Schweiz - Sommer 2023 Gold». Zudem konnte sich die Aletsch Bahnen AG die Auszeichnungen «Natur & Umwelt» und «Ökologische Baubegleitung» für den neuen Geologiesteg Moosfluh sichern. Dieser Geologie-Rundweg erklärt auf eine einfache sowie verständliche Art und Weise die

Auswirkungen des Klimawandels auf den Gletscher und die umliegende Landschaft. Ebenfalls wurde die Aletsch Bahnen AG mit dem «Internationalen Sommer Gütesiegel – Cart-/Trottinettstrecke Gold» ausgezeichnet. Der bestehende Seilpark der Aletsch Bahnen AG und der neugestaltete Kinderspielplatz Baschweri der Gemeinde Bettmeralp hat die «Kinderlandtrophy – Baschweri Gold» erhalten.



## ERFOLGSRECHNUNG

Der erwirtschaftete Gesamtertrag ist im Vergleich zum Vorjahr von CHF 45.866 Mio. auf CHF 49.260 Mio. gestiegen. Dies entspricht einer erfreulichen Steigerung von 7.4%. Der entsprechende Zuwachs konnte beim Sommer- (10.0%) und beim Wintersportverkehrsertrag erzielt werden (9.7%). Es kann festgehalten werden, dass der Wintersportertrag noch höher ausgefallen wäre, wenn die Wetterverhältnisse ab März bis Ostern besser gewesen wären. Die Nebenerträge steuern insgesamt CHF 9.438 Mio. zu diesem Gesamtertrag bei. Der Personalaufwand beträgt CHF 19.606 Mio., was 39.8% des Gesamtumsatzes entspricht. Der Betriebsaufwand kann mit CHF 14.218 Mio. beziffert werden. Der Betriebsaufwand hat sich im Vergleich zu den Vorjahren aufgrund der gestiegenen Betriebskosten (insbesondere Strom- und Dieselposten) sowie aufgrund der getätigten Lohnmassnahmen beim Personal, welche die Arbeitgeberattraktivität verbessern sollen, erhöht. In der Summe resultiert ein Gesamtaufwand von CHF 33.824 Mio. Das operative Betriebsergebnis (EBITDA) beträgt CHF 15.436 Mio. Nach der Steuer- und Finanzrechnung resultiert ein Cash Flow von CHF 14.274 Mio. Es konnten Abschreibungen in Höhe von CHF 14.691 Mio. getätigt werden. Der Jahresgewinn beträgt rund TCHF 800.

## BILANZ

Per Bilanzstichtag 30. April 2024 beträgt die Bilanzsumme CHF 78.184 Mio. Das Umlaufvermögen kann mit CHF 4.131 Mio. beziffert werden. Das Fremdkapital beläuft sich auf insgesamt CHF 52.175 Mio. (Anteil von 66.7%). Das Fremdkapital konnte im Vergleich zum Vorjahr um rund CHF 7.771 Mio. abgebaut werden.

## INVESTITIONEN

Die Aletsch Bahnen AG hat im Berichtsjahr insgesamt CHF 8.329 Mio. investiert. Als wesentliche Positionen können dabei folgende Investitionen erwähnt werden:

- Transportanlagen: CHF 4.1 Mio.
- Gastrobetriebe: CHF 1.0 Mio.
- IT und IKT: CHF 0.1 Mio.
- Pisten und Wege: CHF 0.8 Mio.
- Beschneigung: CHF 0.6 Mio.
- Pistenfahrzeuge: CHF 1.4 Mio.
- Baumaschinen & Fahrzeuge: CHF 0.2 Mio.

## UNSERE MITARBEITER – DIENSTJAHRE (KALENDERJAHR 2023)

Glatthard Daniel	10 Jahre
Lorenz Marianne	10 Jahre
Margelisch Samuel	10 Jahre
Vasilic Slavica	10 Jahre
Zmilacher Marco	10 Jahre
Marty Kilian	20 Jahre
Wyden Lucie	20 Jahre
Cavo Massimo	25 Jahre
Fux Othmar	35 Jahre
Tscherrig Raymond	35 Jahre
Stucky Viktor	40 Jahre

Wir danken den Jubilaren herzlich für ihren langjährigen Einsatz in unserer Unternehmung und für ihre Treue.

## PENSIONIERUNGEN

Zwischen Mai 2023 und April 2024 sind die folgenden Mitarbeitenden in den wohlverdienten Ruhestand getreten:

- Abgottspon Brigitte, Vertrieb Mitte
- Abgottspon Mariette, Bättmerhitta
- Bieler Egon, Zubringerbahn Mitte
- Margelisch Hugo, Zubringerbahn Mitte
- Stucky Ueli, Sportbahnen Mitte
- Wyden Lucie, Vertrieb West

Im Rahmen eines gemeinsamen Mittagessens werden die pensionierten Mitarbeitenden jeweils gebührend in den Ruhestand verabschiedet. Den vorgenannten Mitarbeitern danken wir für ihr langjähriges, wertvolles Engagement bei der Aletsch Bahnen AG und wünschen ihnen für die Zukunft alles Gute.

## AUS- UND WEITERBILDUNGEN

Die Aus- und Weiterbildung ist gerade mit Blick auf den aktuellen Arbeitsmarkt für die Verantwortlichen der Aletsch Bahnen AG sehr wichtig. Aus diesem Grund engagieren wir uns auch für eine Weiterentwicklung unserer Mitarbeitenden. Im Berichtsjahr haben die nachfolgend aufgeführten Mitarbeitenden Aus- und Weiterbildungen erfolgreich absolviert – herzliche Gratulation:

- Eberhart Michel, Leadership SVF
- Fragnière Tamara, Leadership SVF
- Franzen Nicole, Leadership SVF
- Mathieu Malik, eidg. dipl. Seilbahnfachmann, Juni '23
- Wyden Rita, Leadership SVF

## LERNENDE

Die Aletsch Bahnen AG bildete im Berichtsjahr sechs Lernende in unterschiedlichen Bereichen aus:

- Anderegg Ivan, Seilbahnmechatroniker EFZ
- Brenner Sandro, Seilbahnmechatroniker EFZ
- Escher Daniel, Seilbahnmechatroniker EFZ
- Imboden Fabienne, Kauffrau EFZ
- Imhof Joel, Landmaschinenmechatroniker EFZ
- Nazari Ziba, Köchin EFZ

## LAGEBERICHT 2023/24

### Angaben zur Anzahl Mitarbeitenden

Die Aletsch Bahnen AG beschäftigte im Geschäftsjahr 2023/24 während der Wintersaison 379 Mitarbeitende in den Bereichen Betrieb, Technik, Verwaltung und Gastronomie. Im Sommer betrug die Anzahl Beschäftigte 256. 220 Mitarbeitende arbeiteten sowohl im Winter als auch im Sommer bei der Aletsch Bahnen AG. Dazu kommen noch die 6 Lernenden.

### Angaben über die Durchführung einer Risikobeurteilung

Die Aletsch Bahnen AG verwendet für die Risikobeurteilung ein externes Tool, bei der das interne Kontrollsystem sowie das Risikomanagement analysiert werden. Die Geschäftsleitung analysiert jährlich proaktiv mögliche Risiken und führt dabei jeweils eine Risikobeurteilung durch, welche innerhalb der Geschäftsleitung diskutiert wird. Dabei werden die wichtigsten Geschäftsrisiken nach Schadenspotential und Eintrittswahrscheinlichkeit beurteilt und klassifiziert. Aus den Erkenntnissen der Risikobeurteilung erfolgen konkrete Massnahmen, welche durch die Aletsch Bahnen AG umgesetzt werden.

### Angaben über aussergewöhnliche Ereignisse

Als besonderes Ereignis im Berichtsjahr kann die Steigerung der Strompreise bezeichnet werden. Als Seilbahnunternehmen ist die Aletsch Bahnen AG stark von einer stabilen Energieversorgung abhängig. Die Geschäftsleitung hat in Zusammenarbeit mit den Energielieferanten die notwendigen Massnahmen ergriffen, um die mit diesem Preisanstieg verbundenen Risiken zu begrenzen und die Energieversorgung trotz der starken Preisschwankungen sicherzustellen.

### Angaben über die Zukunftsaussichten

Bis dato blicken wir auf ein Sommergeschäft 2024, welches sich leicht unter dem Vorjahr bewegt. Das entsprechende Ergebnis wurde vor allem durch einen schlechten Sommersaisonstart beeinflusst. Das unbeständige Wetter, Altschnee in höheren Lagen und viele Regentage, sowie die Unwetter im Wallis haben diesen schlechten Sommersaisonstart verursacht. Dank gutem, warmem und stabilerem Wetter ab Mitte Juli konnte ein Grossteil der Einbussen wettgemacht werden.

Im Moment sehen wir uns mit folgenden Herausforderungen konfrontiert:

- Gestiegene Energiepreise
- Unsichere Beschaffungslage/Verfügbarkeiten
- Lange Lieferzeiten
- Steigende Kosten
- Höhere Preise für unsere Gäste
- Personalmangel
- Verschärfung der gesetzlichen Rahmenbedingungen
- Starker Franken
- Inskünftig tiefere Abgeltung RPV infolge ausgeschöpftem Abschreibungspotenzial
- Klimawandel/Wetterextreme
- Digitalisierung

Auch wenn wir die entsprechenden Herausforderungen und Gefahren so gut wie möglich adaptieren, um uns so rasch als möglich anzupassen, befolgen wir bei unserem Handeln stets unsere langfristigen strategischen Ziele. Im Zentrum unseres Tuns steht dabei die tägliche Dienstleistung: Wir wollen auch in Zukunft mit einem hochwertigen Produkt bei unseren Gästen punkten. Wir sind, gerade mit Blick auf unser Grossprojekt Eggishorn, überzeugt und optimistisch, dass unser Produkt auch in Zukunft wettbewerbsfähig bleiben wird.

# PROJEKTE

## UPDATE – EGGISHORN 2026

Im Dezember 2019 hat die Aletsch Bahnen AG gemeinsam mit der Matterhorn Gotthard Bahn und PostAuto den ÖV-Hub in Fiesch inklusive der neuen Gondelbahn Fiesch - Fiescheralp erfolgreich lanciert. Nun folgt die nächste strategisch wichtige Etappe: Die Seilbahn von der Fiescheralp aufs Eggishorn wird durch eine komplett neue moderne Anlage ersetzt. In der Bergstation auf dem Eggishorn entsteht ein komplett neues Restaurant sowie im Untergeschoss Raum für die Gletscherinszenierung. Das entsprechende Vorhaben wird im Rahmen der Strategieperiode 2021-2025 als Leuchtturmprojekt «Eggishorn 2025» bezeichnet und soll der Aletsch Bahnen AG eine neue Dimension im Frühlings-, Sommer- und Herbstgeschäft eröffnen. Im Frühwinter 2024 sahen sich die Verantwortlichen der Aletsch Bahnen AG aufgrund von begründeten Zweifeln an der Einzigartigkeit des architektonischen Konzeptvorschlags des Restaurants dazu gezwungen, diesen überarbeiten zu lassen. Damit konnte die öffentliche Auflage des Plangenehmigungsdossiers nicht wie geplant anfangs 2024 vorgenommen werden. Der Baustart verschiebt sich daher um mindestens ein Jahr. Für den Verwaltungsrat der Aletsch Bahnen AG ist die Einzigartigkeit des Projekts wichtig, ebenso die gute Integration in die Landschaft. Daher hat sich der Verwaltungsrat gegen eine etappierte Bauweise über drei Jahre ausgesprochen, um die sensible Gebirgslandschaft nicht zusätzlich zu belasten. Zur Neuprojektierung des Restaurants auf dem Eggishorn wurde ein Architekturwettbewerb im Einladungsverfahren lanciert. Es wird alles unternommen, um die neue Eggishornbahn mit Aussichtrestaurant im Dezember 2026 zu eröffnen.

## VERBINDUNG NACHTSKIFAHREN BETTMERALP – RIEDERALP

Die Aletsch Bahnen AG hat auf den Winter 2023/24 das bestehende Nachtskiangebot der Bettmeralp (Sesselbahn Blausee) mit der Riederalp verbunden. Dazu war die Ausrüstung des Skilifts Golmenegg und des Notlifts Moosfluh mit einer Beleuchtungsanlage notwendig. Ebenfalls wurde die entsprechende kantonale Bewilligung eingeholt. Am 26. Dezember 2023 konnte das vorgenannte neue und damit erweiterte Nachtskiangebot auf der Bettmeralp/Riederalp seinen Betrieb aufnehmen. Das neue Produkt wurde von unseren Gästen sehr geschätzt und rege genutzt. Ebenso erfreut sich die neu errichtete Ski-Bar, welche während des Nachtskifahrens betrieben wird, einer grossen Nachfrage.

## RÜCKFAHRTSPISTE EGGISHORN IM WINTER 2023/24 WIEDER OFFEN

Die durch ein Permafrostgebiet führende Piste war während zwei Wintersaisons gesperrt. Das im Sommer 2023 ausgeführte Sanierungs- und Instandsetzungskonzept sah Felssicherungsmaßnahmen vor, die Stabilisierung des Pistenrandes, aber auch das Anbringen von wartungsfreundlichen Sicherungsnetzen. Die entsprechende Wiedereröffnung der einzigen Rückfahrtpiste vom Eggishorn entspricht einem klaren Bedürfnis der Gäste. Sie stellt mit ihrem schönen Ausblick einen wichtigen Beitrag zur Attraktivitätssteigerung der Aletsch Arena dar. Die Kosten der Massnahmen für den Sommer 2023 belaufen sich auf rund TCHF 900.

## SCHRÄGLIFT ALPMATTEN

Die Aletsch Bahnen AG hat im Spätherbst 2023 den Schräglift «Mieschgihalta» ersetzt, welcher das Alpmattenquartier mit dem Dorfzentrum der Bettmeralp verbindet. Am 22. Dezember 2023, kurz vor dem Beginn der Winterhochsaison, konnte der Schräglift seinen Betrieb aufnehmen. Der externe Investor, Diplom-Volkswirt Rolf-Henning Mayer hat den Bau der Ersatzanlage mit einem sehr grosszügigen Beitrag unterstützt. Die ersten Nutzer des Schräglifts, Familie Fränkle aus Grenzach (D) bei Basel, wurden nach der ersten Fahrt mit einem Präsent des Investors Rolf-Henning Mayer beschenkt. Die Nutzung des Schräglifts ist immens. Die nachstehenden Zahlen verdeutlichen dies. So wurden mit dem bestehenden Schräglift seit der Eröffnung im Dezember 2000 bis dato 1'198'943 Fahrten durchgeführt oder 159'000 km gefahren (4x um die Erdkugel). Da das neue Fahrzeug grösser ist, können mit dem neuen Schräglift der Aletsch Bahnen AG im Vergleich zur alten Anlage pro Fahrt nun 16 Personen statt 8 Personen transportiert werden. Die maximale Fahrgeschwindigkeit des neuen Schräglifts ist im Vergleich zur vorherigen Anlage etwas geringer. Insgesamt können mit der neuen Anlage die Anzahl Fahrten reduziert werden.

## KI-ÜBERWACHUNG TALSTATION SB SCHÖNBIEL

Im vergangenen Winter 2023/24 wurde ein Test mit einer KI-basierten Überwachung der Ausfahrt bei der Talstation SB Schönbiel vorgenommen. Das entsprechende Überwachungssystem stammt von der französischen Fa. Bluecime («SIVAO Télésiège»). Bei diesem System wird jeder Sessel bei der Ausfahrt von einer Kamera erfasst und erkennt gleichzeitig, ob ein Schliessbügel offengeblieben ist bzw. ob ein Gast eine gefährliche Sitzposition eingenommen hat. Falls das System eine entsprechende Situation erkennt, wird ein Alarm ausgelöst. Das vorgenannte System ersetzt den Mitarbeitenden nicht, hilft aber die Sicherheit für unsere Gäste zu erhöhen und das Personal an der Station zu unterstützen. Die Aletsch Bahnen AG hat sich für den Schönbiel Sessellift als Testanlage entschieden, da dies die meistfrequentierte Anlage in der Aletsch Arena ist. An Spitzentagen transportiert diese Anlage über 15'000 Wintersportler. Der Rekord liegt bei 17'000. Sobald sich das System am Schönbiel-Sessellift etabliert hat, sollen schrittweise weitere Anlagen der Aletsch Bahnen AG mit KI ausgerüstet werden.



## DANK

Ganz herzlich danken wir unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für ihr täglich hohes Engagement und ihre Leistungen zum Wohl unserer Gäste. Dieser Einsatz bildet den Grundstein, damit unsere Gäste sich bei uns in der Aletsch Arena wohlfühlen können.

Ebenfalls danken wir herzlich den Gemeinden, Burgerschaften und Alpengenossenschaften in der Aletsch Arena, den Behörden, den Leistungsträgern, der Aletsch Arena AG, Aletsch Tourismus und unseren Geschäftspartnern für die gute und kooperative Zusammenarbeit.

Ihnen, sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre, danken wir besonders für das entgegengebrachte Vertrauen und Ihre Treue zu unserem Unternehmen.

Bettmeralp, im September 2024



Renato Kronig  
VR-Präsident



Valentin König  
Direktor



**100%**  
Strom aus regionaler  
Wasserkraft

**CHF 80 MIO.**  
Investition in Sanierungen &  
Weiterentwicklung in den  
letzten 5 Jahren

**CHF 1 : CHF 6**  
Jeder Franken Umsatz der ABAG  
schafft 6 Franken Umsatz in der  
Aletsch Arena

**AUTOFREI**  
Grösstes autofreies Skigebiet  
ganzheitlich auf Schweizer Boden

**SPORTFÖRDERUNG KINDER**  
durch Angebote wie «Schgi  
fer frii» und «Kids on Ski»

# UNSER ENGAGEMENT FÜR NACHHALTIGKEIT

Die Aletsch Bahnen AG setzt sich umfassend für eine nachhaltige Zukunft ein und zeigt, dass wirtschaftlicher Erfolg und Umweltschutz Hand in Hand gehen können. Ihre Nachhaltigkeitsziele und Initiativen stehen im Einklang mit den Bestrebungen des Dachverbands Seilbahnen Schweiz. Das Entwicklungsprogramm zielt darauf ab, Natur und Gästebedürfnisse das ganze Jahr über in Einklang zu bringen und berücksichtigt ökologische Verantwortung, gesellschaftliche Solidarität und wirtschaftliche Leistungsfähigkeit. Das Programm folgt fünf strategischen Stossrichtungen.

## Klimawandel und Energie

Die Aletsch Bahnen AG engagiert sich für den öffentlichen Verkehr und fördert ihn rund um das komplett autofreie Gebiet. Sie kooperiert mit SBB und MGB, bietet Anreize für die Nutzung öffentlicher Verkehrsmittel und gewährleistet durch moderne Infrastruktur wie den ÖV-Hub in Fiesch eine nahtlose Verbindung zu den Bergbahnen. Moderne Technologien und die kontinuierliche Moderni-

sierung ihrer Anlagen tragen zu Effizienzgewinnen und CO2-Reduzierung bei. Die zusätzliche Nutzung von Photovoltaik ist ein zentraler Bestandteil ihrer Zukunftsstrategie.

## Wasser und Wassermanagement

Wasser ist entscheidend für den Wintertourismus. Es ermöglicht Aktivitäten und sichert den Beschneigungsbedarf. Die Aletsch Bahnen AG bezieht ihren Strom ausschliesslich aus regionaler Wasserkraft, nutzt ausschliesslich Wasser aus lokalen Seen im Gebiet für die Beschneigung und minimiert so Transportwege und Umweltauswirkungen. Die fortlaufende Modernisierung ihrer Beschneigungsinfrastruktur ermöglicht zusätzliche Effizienzgewinne. Ihre Bergstationen sind zudem mit Systemen für Grauwasserkreisläufe ausgestattet.

## Landschaft, Biodiversität und Baukultur

Landschaften und Biodiversität beeinflussen das Klima und sind zentral für das Ökosystem. Die Aletsch Bahnen AG engagiert sich für den Schutz der Biodiversität durch konsequente Renaturierung und Umweltbaubegleitung. Mit Initiativen wie dem Geologiesteg Moosfluh und den Gletscherwelten Bettmerhorn und Eggishorn (ab 2026) sensibilisiert sie im Gebiet für den Klimawandel und dessen Auswirkungen auf die Natur. Darüber hinaus investiert sie fortlaufend einen signifikanten Anteil ihres Betriebsergebnisses in Sanierungen und Weiterentwicklungen im Gebiet.

## Soziale Verantwortung

Die Aletsch Bahnen AG bietet Arbeitsplätze an der Schnittstelle von Technik, Natur und Tourismus. Sie fördert junge Menschen durch Ausbildungsprogramme und unterstützt die Integration im Arbeitsmarkt. Ein Grossteil ihres Personals stammt aus der Region, was

die lokale Wirtschaft stärkt. Zudem unterstützt sie auch zahlreiche lokale Vereine und kulturelle Veranstaltungen. Besonders ist ihr die Förderung des Skisports bei jungen Menschen wichtig. Kinder und Jugendliche können dank speziellen Angeboten und Gratisabos für Schüler\*innen bis 16 Jahre einen sportlichen und aktiven Lebensstil für sich entdecken.

## Regionale Wertschöpfung

Die Aletsch Bahnen AG fördert Tourismus und wirtschaftliche Entwicklungen in der Region. Als horizontaler Dienstleister betreibt sie nicht nur Zubringer- und Sportbahnen, sondern auch Gastronomiebetriebe, Gruppenunterkünfte und Hotels. So ermöglicht sie vielfältige und ganzheitliche touristische Erlebnisse. Die Bergbahnen sind der Wirtschaftsmotor der Region. Jeder beförderte Gast generiert Einnahmen beim einheimischen Gewerbe. Zudem trägt sie zentral zur Güter- und Warenversorgung der Alpen bei und das mit 100% erneuerbarer Energie.



# BERICHT DER REVISIONSSTELLE

Hauptsitz  
Bahnhofstrasse 8, Postfach, CH-3904 Naters  
Telefon 027 922 40 30 | www.trag.swiss | E-Mail info@trag.swiss

**TRAG**  
TREUHAND & REVISIONS AG

## Bericht der Revisionsstelle zur ordentlichen Revision an die Generalversammlung der Aletsch Bahnen AG, Bettmeralp

### Bericht zur Prüfung der Jahresrechnung

#### Prüfungsurteil

Wir haben die Jahresrechnung der Aletsch Bahnen AG (die Gesellschaft) – bestehend aus der Bilanz zum 30. April 2024, der Erfolgsrechnung und der Geldflussrechnung für das dann endende Jahr sowie dem Anhang, einschliesslich einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden – geprüft.

Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung (Seite 24 bis 26 und Seite 32 bis 38 des Geschäftsberichts 2023-2024) dem schweizerischen Gesetz und den Statuten.

#### Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Standards zur Abschlussprüfung (SA-CH) durchgeführt. Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt «Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung» unseres Berichts weitergehend beschrieben. Wir sind von der Gesellschaft unabhängig in Übereinstimmung mit den schweizerischen gesetzlichen Vorschriften und den Anforderungen des Berufsstands, und wir haben unsere sonstigen beruflichen Verhaltenspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als eine Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

#### Sonstige Informationen

Der Verwaltungsrat ist für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die im Geschäftsbericht enthaltenen Informationen, aber nicht die Jahresrechnung und unseren dazugehörigen Bericht.

Unser Prüfungsurteil zur Jahresrechnung erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und wir bringen keinerlei Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu zum Ausdruck.

Im Zusammenhang mit unserer Abschlussprüfung haben wir die Verantwortlichkeit, die sonstigen Informationen zu lesen und da-

bei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen wesentliche Unstimmigkeiten zur Jahresrechnung oder unseren bei der Abschlussprüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Falls wir auf Grundlage der von uns durchgeführten Arbeiten den Schluss ziehen, dass eine wesentliche falsche Darstellung dieser sonstigen Informationen vorliegt, sind wir verpflichtet, über diese Tatsache zu berichten. Wir haben in diesem Zusammenhang nichts zu berichten.

#### Verantwortlichkeiten des Verwaltungsrates für die Jahresrechnung

Der Verwaltungsrat ist verantwortlich für die Aufstellung einer Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten und für die internen Kontrollen, die der Verwaltungsrat als notwendig feststellt, um die Aufstellung einer Jahresrechnung zu ermöglichen, die frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung der Jahresrechnung ist der Verwaltungsrat dafür verantwortlich, die Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Geschäftstätigkeit zu beurteilen, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung der Geschäftstätigkeit – sofern zutreffend – anzugeben sowie dafür, den Rechnungslegungsgrundsatz der Fortführung der Geschäftstätigkeit anzuwenden, es sei denn, der Verwaltungsrat beabsichtigt, entweder die Gesellschaft zu liquidieren oder Geschäftstätigkeiten einzustellen, oder hat keine realistische Alternative dazu.

#### Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob die Jahresrechnung als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und einen Bericht abzugeben, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Mass an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den SA-CH durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können

Hauptsitz  
Bahnhofstrasse 8, Postfach, CH-3904 Naters  
Telefon 027 922 40 30 | www.trag.swiss | E-Mail info@trag.swiss

**TRAG**  
TREUHAND & REVISIONS AG

aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich gewürdigt, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieser Jahresrechnung getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Als Teil einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den SA-CH üben wir während der gesamten Abschlussprüfung pflichtgemässes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus:

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen in der Jahresrechnung aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als ein aus Irrtümern resultierendes, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen oder das Ausserkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten Internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des Internen Kontrollsystems der Gesellschaft abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der dargestellten geschätzten Werte in der Rechnungslegung und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen über die Angemessenheit des vom Verwaltungsrat angewandten Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Geschäftstätigkeit sowie auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die erhebliche Zweifel an der Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Geschäftstätigkeit aufwerfen können. Falls wir die Schlussfolgerung ziehen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, in unserem Bericht auf die dazugehörigen Angaben in der Jahresrechnung aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Berichts erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch die Abkehr der Gesellschaft von der Fortführung der Geschäftstätigkeit zur Folge haben.

Wir kommunizieren mit dem Verwaltungsrat unter anderem über den geplanten Umfang und die geplante zeitliche Einteilung der Abschlussprüfung sowie über bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschliesslich etwaiger bedeutsamer Mängel im Internen Kontrollsystem, die wir während unserer Abschlussprüfung identifizieren.

### Bericht zu sonstigen gesetzlichen und anderen rechtlichen Anforderungen

In Übereinstimmung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und PS-CH 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Verwaltungsrates ausgestaltetes Internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung existiert.

Ferner bestätigen wir, dass der Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinns (Seite 43 des Geschäftsberichts 2023-2024) dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entspricht, und empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Naters, 11. September 2024

#### TRAG TREUHAND & REVISIONS AG



Iwan Jordan  
dipl. Wirtschaftsprüfer  
Zugelassener Revisionsexperte  
Leitender Revisor



Rahel Gemmet  
MAS Industrie 4.0

Zweigniederlassung  
Ruessenstrasse 6, Postfach, CH-6341 Baar  
Telefon 027 922 40 30 | www.trag.swiss | E-Mail info@trag.swiss

**EXPERT**  
SUISSE

Zweigniederlassung  
Ruessenstrasse 6, Postfach, CH-6341 Baar  
Telefon 027 922 40 30 | www.trag.swiss | E-Mail info@trag.swiss

**EXPERT**  
SUISSE

# BILANZ

	30.4.24		30.4.23	
	CHF	%	CHF	%
<b>Aktiven</b>				
Flüssige Mittel	998'232		1'676'575	
Forderungen aus Leistungen	1'477'375		1'587'481	
Übrige kurzfristige Forderungen	413'795		323'220	
Vorräte	218'008		237'158	
Aktive Rechnungsabgrenzung	1'023'504		1'165'420	
<b>Umlaufvermögen</b>	<b>4'130'914</b>	<b>5.3</b>	<b>4'989'855</b>	<b>5.8</b>
Wertschriften	227'401		227'401	
Übrige Finanzanlagen	242'000		253'000	
<b>Finanzanlagen</b>	<b>469'401</b>	<b>0.6</b>	<b>480'401</b>	<b>0.6</b>
<b>Beteiligungen</b>	<b>458'001</b>	<b>0.6</b>	<b>457'001</b>	<b>0.5</b>
Transportanlagen	41'102'666		45'183'042	
Immobilie Sachanlagen	21'826'259		22'283'061	
Pisten und Beschneigung	7'043'407		9'356'121	
Mobile Sachanlagen	3'153'413		2'666'508	
<b>Sachanlagen</b>	<b>73'125'745</b>	<b>93.5</b>	<b>79'488'732</b>	<b>93.1</b>
<b>Anlagevermögen</b>	<b>74'053'147</b>	<b>94.7</b>	<b>80'426'134</b>	<b>94.2</b>
<b>Total Aktiven</b>	<b>78'184'060</b>	<b>100</b>	<b>85'415'989</b>	<b>100</b>
<b>Passiven</b>				
	CHF	%	CHF	%
Verbindlichkeiten aus Leistungen	3'782'670		4'653'404	
Kurzfristige verzinsliche Verbindlichkeiten	4'034'416		5'663'921	
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	3'172'571		1'250'085	
Passive Rechnungsabgrenzung	2'010'452		2'649'851	
<b>Kurzfristiges Fremdkapital</b>	<b>13'000'110</b>	<b>16.6</b>	<b>14'217'260</b>	<b>16.6</b>
Hypotheken, Darlehen, Leasing	26'002'173		30'018'409	
<b>Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten</b>	<b>26'002'173</b>	<b>33.3</b>	<b>30'018'409</b>	<b>35.1</b>
IHG/NRP Bund und Kanton Wallis (zinsfrei)	12'972'300		14'476'600	
<b>Übrige langfristige Verbindlichkeiten</b>	<b>12'972'300</b>	<b>16.6</b>	<b>14'476'600</b>	<b>16.9</b>
Rückstellungen	200'000	0.3	1'233'686	1.4
<b>Langfristiges Fremdkapital</b>	<b>39'174'473</b>	<b>50.1</b>	<b>45'728'696</b>	<b>53.5</b>
<b>Fremdkapital</b>	<b>52'174'582</b>	<b>66.7</b>	<b>59'945'956</b>	<b>70.2</b>
Aktienkapital	5'200'000		5'200'000	
Gesetzliche Kapitalreserven				
- Reserven aus Kapitalanlagen	8'190'726		8'190'726	
- Übrige Kapitalreserven	4'086'141		4'086'637	
Gesetzliche Gewinnreserven	1'040'000		1'040'000	
Freiwillige Gewinnreserven	6'688'943		6'688'943	
davon Reserve nach Art. 36 PBG	1'942'217		-184'504	
Gewinn-/Verlustvortrag	7'612		0	
Jahresgewinn	799'757		267'427	
Eigene Aktien	-3'700		-3'700	
<b>Eigenkapital</b>	<b>26'009'478</b>	<b>33.3</b>	<b>25'470'032</b>	<b>29.8</b>
<b>Total Passiven</b>	<b>78'184'060</b>	<b>100</b>	<b>85'415'989</b>	<b>100</b>

# ERFOLGSRECHNUNG

	1.5.23–30.4.24 (12 Monate)		1.6.22–30.4.23 (11 Monate)	
	CHF	%	CHF	%
Personenverkehr Winter	26'013'001		23'721'884	
Personenverkehr Sommer	6'731'260		6'118'906	
<b>Total Personenverkehr</b>	<b>32'744'262</b>		<b>29'840'789</b>	
Güter-/Gepäckverkehr	1'823'511		1'769'638	
Abgeltung PBG/Beiträge öffentliche Hand <sup>1</sup>	5'254'266		5'062'017	
<b>Total Verkehrsertrag</b>	<b>39'822'038</b>	<b>80.8</b>	<b>36'672'444</b>	<b>80.0</b>
Restaurationsbetriebe/Kiosk	5'688'285		5'756'301	
Waren- und Handelsgüterverkauf	681'947		742'195	
Dienstleistungen	567'285		370'053	
Pacht, Mieten und Parking	2'500'199		2'324'634	
<b>Total Nebenertrag</b>	<b>9'437'715</b>	<b>19.2</b>	<b>9'193'182</b>	<b>20.0</b>
<b>Nettoerlös aus Leistungen</b>	<b>49'259'753</b>	<b>100.0</b>	<b>45'865'626</b>	<b>100.0</b>
Löhne und Gehälter	16'165'832		14'827'913	
Sozialleistungen	2'970'786		2'832'433	
Sonstiger Personalaufwand	646'562		463'796	
Versicherungsleistungen	-177'312		-214'024	
<b>Total Personalaufwand</b>	<b>19'605'868</b>	<b>-39.8</b>	<b>17'910'118</b>	<b>-39.0</b>
Restaurationsbetriebe/Kiosk	1'917'319		1'844'408	
Waren- und Handelsgüterverkauf	695'340		706'672	
Leistungen Betriebsbesorgungen	278'723		304'479	
Mieten	63'362		59'459	
Versicherungen	484'480		414'162	
Gebühren, Abgaben, Beiträge, Durchfahrtsrechte	961'041		890'242	
Energie und Verbrauchsstoffe (Treibstoffe)	4'342'360		3'926'554	
Verwaltungsaufwand	1'115'865		836'070	
Werbung und Verkaufsförderung	1'814'997		1'547'713	
Material und Unterhalt	2'205'958		2'061'033	
Übriger Betriebsaufwand	338'623		328'902	
<b>Total übriger betrieblicher Aufwand</b>	<b>14'218'068</b>	<b>-28.9</b>	<b>12'919'695</b>	<b>-28.2</b>
<b>EBITDA</b>	<b>15'435'818</b>	<b>31.3</b>	<b>15'035'813</b>	<b>32.8</b>
Abschreibungen/Wertberichtigung auf Anlagevermögen	-14'691'404	-29.8	-14'207'536	-31.0
Finanzaufwand	-662'166		-548'836	
Finanzertrag	595		214	
<b>Total Finanzerfolg</b>	<b>-661'571</b>	<b>-1.3</b>	<b>-548'622</b>	<b>-1.2</b>
Ausserordentlicher Aufwand	-173'606		-581'586	
Ausserordentlicher Ertrag	1'391'412		1'069'437	
<b>Total ausserordentlicher Erfolg</b>	<b>1'217'806</b>	<b>2.5</b>	<b>487'851</b>	<b>1.1</b>
Direkte Steuern	-500'891		-500'080	
<b>Jahresgewinn</b>	<b>799'757</b>	<b>1.6</b>	<b>267'427</b>	<b>0.6</b>
<b>Jahresgewinn</b>	<b>799'757</b>		<b>267'427</b>	
Abschreibungen/Wertberichtigung auf AV	-14'691'404		-14'207'536	
<b>Ausserordentlicher Erfolg</b>	<b>1'217'806</b>		<b>487'851</b>	
<b>Cash Flow (Praktikermethode)</b>	<b>14'273'355</b>	<b>29.0</b>	<b>13'987'112</b>	<b>30.5</b>

<sup>1</sup> Anhang Ziffer 13.3

# GELDFLUSSRECHNUNG

	1.5.23–30.4.24 (12 Monate) CHF	1.6.22–30.4.23 (11 Monate) CHF
<b>Jahresgewinn</b>	<b>799'757</b>	<b>267'427</b>
Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Sachanlagen	14'691'404	14'207'536
Veränderung Rückstellungen	-1'033'686	-488'375
Veränderung Forderungen aus Leistungen	110'106	-473'146
Veränderung übrige kurzfristige Forderungen	-90'575	-6'939
Veränderung Vorräte	19'150	-47'380
Veränderung aktive Rechnungsabgrenzung	141'916	668'240
Veränderung Verbindlichkeiten aus Leistungen	-870'734	2'344'061
Veränderung übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	1'922'486	554'143
Veränderung passive Rechnungsabgrenzung	-639'399	173'733
<b>Geldfluss aus Betriebstätigkeit</b>	<b>15'050'426</b>	<b>17'199'299</b>
Investitionen in Finanzanlagen	0	0
Devestitionen von Finanzanlagen	11'000	11'000
Investitionen in Beteiligungen	-1'000	0
Devestitionen von Beteiligungen	0	0
Investitionen in Sachanlagen	-8'328'416	-8'580'168
Devestitionen von Sachanlagen	0	0
Investitionen in immaterielle Anlagen	0	0
Devestitionen von immateriellen Anlagen	0	0
<b>Geldfluss aus Investitionstätigkeiten</b>	<b>-8'318'416</b>	<b>-8'569'168</b>
Veränderung verzinsliche Verbindlichkeiten	-5'645'741	-6'931'724
Veränderung übrige langfristige Verbindlichkeiten	-1'504'300	-1'504'300
Veränderung übrige Kapitalreserven	-497	-231
Dividendenzahlung	-259'815	-259'815
Veränderung eigene Aktien	0	0
<b>Geldfluss aus Finanzierungstätigkeiten</b>	<b>-7'410'352</b>	<b>-8'696'070</b>
<b>Veränderung netto flüssige Mittel</b>	<b>-678'343</b>	<b>-65'939</b>
Netto flüssige Mittel per 1.5.23 / 1.6.22	1'676'575	1'742'514
Netto flüssige Mittel per 30.4.24 / 30.4.23	998'232	1'676'575
<b>Veränderung netto flüssige Mittel</b>	<b>-678'343</b>	<b>-65'939</b>



# ANLAGEN- UND ABSCHREIBUNGSRECHNUNG

## PER 30. APRIL 2024

Anlage	Anlagerechnung			
	Stand 1.5.23	Zugang	Abgang	Stand 30.4.24
<b>Total Transportanlagen</b>	<b>274'742'819</b>	<b>4'080'937</b>		<b>278'823'756</b>
Gastrobetriebe und Immobilien	37'632'334	1'004'362		38'636'696
Liegenschaften	7'565'993			7'565'993
Garagen	4'923'110	49'755		4'972'865
Billett- und Kontrollsysteme	5'343'455			5'343'455
IT und Informationsanlagen	7'784'807	115'822		7'900'629
Parkanlagen	20'533'262			20'533'262
Apparate/Lageranlagen	1'760'966			1'760'966
<b>Total immobile Sachanlagen</b>	<b>85'543'927</b>	<b>1'169'939</b>	-	<b>86'713'866</b>
Pisten und Wege	8'510'079	834'665		9'344'743
Beschneigungsanlagen	49'911'159	580'474		50'491'633
Lawinensicherung	1'407'116			1'407'116
Skitunnel Bettmerhorn	5'729'694			5'729'694
Speichersee Scheene Bodu	4'923'752			4'923'752
Funparks/Gerätschaften	505'416	97'500		602'916
<b>Total Pisten/Beschneigung</b>	<b>70'987'216</b>	<b>1'512'639</b>		<b>72'499'854</b>
Pistenfahrzeuge	17'523'763	1'359'567	8'430'710	10'452'620
Baumaschinen	2'378'617			2'378'617
Übrige Fahrzeuge	2'326'096	157'351		2'483'447
<b>Total mobile Sachanlagen</b>	<b>22'228'476</b>	<b>1'516'918</b>	<b>8'430'710</b>	<b>15'314'684</b>
<b>Strategische Projekte</b>	<b>705'137</b>	<b>47'984</b>		<b>753'121</b>
<b>Total in CHF</b>	<b>454'207'575</b>	<b>8'328'416</b>	<b>8'430'710</b>	<b>454'105'281</b>
Parkhaus Mörel-Riederalp AG	385'000	1'000	-	386'000
Aletsch Arena AG	72'000			72'000
Talstation Bar Lounge GmbH	-			-
Sportzentrum Bachtla	700'000			700'000
<b>Total Beteiligungen</b>	<b>1'157'000</b>	<b>1'000</b>	<b>0</b>	<b>1'158'000</b>

Abschreibungsrechnung	Buchwerte				
	Stand 1.5.23	Abgang	Ordentliche Abschreibung	Stand 30.4.24	Buchwerte 30.4.24
	<b>229'559'778</b>		<b>8'161'313</b>	<b>237'721'091</b>	<b>41'102'666</b>
	30'387'705		699'820	31'087'525	7'549'172
	2'950'382			2'950'382	4'615'611
	4'723'790		122'693	4'846'483	126'382
	5'314'785		10'095	5'324'880	18'575
	7'584'638		98'051	7'682'688	217'941
	10'538'602		696'081	11'234'683	9'298'579
	1'760'966			1'760'966	-
	<b>63'260'868</b>	-	<b>1'626'741</b>	<b>64'887'607</b>	<b>21'826'259</b>
	7'920'443		777'742	8'698'185	646'558
	44'719'484		2'856'060	47'575'544	2'916'090
	1'407'116			1'407'116	-
	5'729'694			5'729'694	-
	1'659'152		147'713	1'806'865	3'116'887
	195'206		43'839	239'045	363'871
	<b>61'631'095</b>	-	<b>3'825'353</b>	<b>65'456'448</b>	<b>7'043'407</b>
	15'464'835	8'430'710	788'554	7'822'679	2'629'941
	1'847'603		193'610	2'041'213	337'404
	2'279'413		84'406	2'363'819	119'629
	<b>19'591'851</b>	<b>8'430'710</b>	<b>1'066'569</b>	<b>12'227'710</b>	<b>3'086'974</b>
	<b>675'254</b>		<b>11'428</b>	<b>686'682</b>	<b>66'439</b>
	<b>374'718'845</b>	<b>8'430'710</b>	<b>14'691'404</b>	<b>380'979'538</b>	<b>73'125'745</b>
	-			-	386'000
	-			-	72'000
	-			-	-
	699'999			699'999	1
	<b>699'999</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>699'999</b>	<b>458'001</b>

# 10-JAHRESVERGLEICH

In Tausend CHF	14/15	15/16	16/17	17/18	18/19	19/20	20/21	21/22	22/23	23/24
<b>Erträge und Aufwände</b>										
<b>Betriebsertrag</b>	19'447	18'516	18'424	38'858	41'996	39'649	37'055	46'347	45'866	49'260
Personalaufwand	7'531	7'540	7'446	15'654	16'700	15'512	16'197	17'901	17'910	19'606
Betriebsaufwand	5'598	5'212	5'044	11'010	11'531	10'932	10'465	12'937	12'920	14'218
<b>Total Betriebs-/Personalaufw.</b>	<b>13'129</b>	<b>12'752</b>	<b>12'490</b>	<b>26'665</b>	<b>28'231</b>	<b>26'444</b>	<b>26'661</b>	<b>30'838</b>	<b>30'830</b>	<b>33'824</b>
<b>EBITDA</b>	<b>6'318</b>	<b>5'764</b>	<b>5'933</b>	<b>12'193</b>	<b>13'765</b>	<b>13'205</b>	<b>10'394</b>	<b>15'509</b>	<b>15'036</b>	<b>15'436</b>
Finanzertrag	1	0	0	3	2	0	2	1	0	0
Finanzaufwand	337	341	294	944	908	1'012	757	670	549	662
Steuern	300	286	293	547	515	568	475	395	500	500
<b>Finanz und Steueraufwand</b>	<b>636</b>	<b>627</b>	<b>586</b>	<b>1'488</b>	<b>1'421</b>	<b>1'580</b>	<b>1'232</b>	<b>1'064</b>	<b>1'049</b>	<b>1'162</b>
Cash Flow	5'682	5'137	5'348	10'706	12'345	11'624	9'164	14'444	13'987	14'274
Total Abschreibungen	5'161	4'730	4'881	10'000	12'048	12'022	10'433	13'847	14'208	14'691
<b>Betriebsgewinn</b>	<b>521</b>	<b>407</b>	<b>467</b>	<b>705</b>	<b>297</b>	<b>-398</b>	<b>-1'269</b>	<b>598</b>	<b>-220</b>	<b>-417</b>
Ausserordentlicher Ertrag	11	10	11	307	487	1'092	1'490	401	1'069	1'391
Ausserordentlicher Aufwand	212	132	176	785	528	529	1'509	733	582	174
Total ausserordentlicher Erfolg	-201	-122	-165	-479	-41	563	-19	-333	488	1'217
<b>Jahresgewinn/-verlust</b>	<b>320</b>	<b>285</b>	<b>302</b>	<b>227</b>	<b>256</b>	<b>165</b>	<b>-1'288</b>	<b>265</b>	<b>267</b>	<b>800</b>
<b>Investitionen &amp; Abschr.</b>										
Kumulative Investitionen	164'557	167'557	172'835	398'849	417'663	433'866	440'092	445'627	454'208	454'105
Kumulative Abschreibungen	138'252	142'982	147'863	312'518	324'566	336'588	347'021	360'511	374'719	380'979
Buchwert der Anlagen	26'305	24'595	24'972	86'331	93'097	97'278	93'071	85'116	79'489	73'126
<b>Kapitalstruktur</b>										
Eigenkapital (inkl. n. verteiltem Reingewinn)	13'051	13'137	13'240	26'860	26'741	26'643	25'198	25'463	25'470	26'009
Fremdkapital (inkl. Rückst.)	20'133	19'157	17'787	70'630	80'306	88'688	75'777	65'798	59'946	52'174
Eigenfinanzierungsgrad in %	39.3	40.7	42.7	27.6	25.0	23.1	25.0	27.9	29.8	33.3
<b>Prozentwerte im Verhältnis zum Umsatz</b>										
EBITDA	32.5	31.1	32.2	31.4	32.8	33.3	28.0	33.5	32.8	31.3
Cash Flow	29.2	27.7	29.0	27.6	29.4	29.3	24.7	31.2	30.5	29.0
Personalaufwand	38.7	40.7	40.4	40.3	39.8	39.1	43.7	38.6	39.0	39.8
Sachaufwand	28.8	28.1	27.4	28.3	27.5	27.6	28.2	27.9	28.2	28.9
Kapitalkosten	1.7	1.8	1.6	2.4	2.2	2.6	2.0	1.4	1.2	1.3
Ausbezahlte Dividende in %	5.0	5.0	5.0	5.0	5.0	3.0	0.0	5.0	5.0	5.0



# ANHANG JAHRESRECHNUNG

## PER 30. APRIL 2024

### 1 ANGABEN ÜBER DIE IN DER JAHRESRECHNUNG ANGEWANDTEN GRUNDSÄTZE

Die vorliegende Jahresrechnung wurde gemäss den Vorschriften des Schweizerischen Gesetzes, insbesondere der Artikel über die kaufmännische Buchführung und Rechnungslegung des Obligationenrechts (Art. 957 bis 961) erstellt. Im Vorjahr wurde der Bilanzstichtag vom Verwaltungsrat vom 31. Mai auf den 30. April vorgelegt, damit die Sommermonate des Kalenderjahres in demselben Geschäftsjahr abgebildet werden können. Das Vorjahr (Geschäftsjahr 2022/23) umfasst deshalb nur 11 Monate. Ein Vergleich des Berichtsjahres mit dem Vorjahr ist deshalb nur bedingt möglich.

Die kaufmännische Buchführung und Rechnungslegung erforderten vom Verwaltungsrat Schätzungen und Beurteilungen, welche die Höhe der ausgewiesenen Vermögenswerte und Verbindlichkeiten sowie Eventualverbindlichkeiten im Zeitpunkt der Bilanzierung, aber auch Aufwendungen und Erträge der Berichtsperiode beeinflussen können. Der Verwaltungsrat entscheidet dabei jeweils im eigenen Ermessen über die Ausnutzung der bestehenden gesetzlichen Bewertungs- und Bilanzierungsspielräume, unter Einhaltung der subventionsrechtlichen Vorgaben des Bundesamts für Verkehr (BAV). In der Jahresrechnung wurden die nachfolgenden Grundsätze angewendet:

#### 1.1 Vorräte

Der Bestand der Vorräte wurde zu Einstandspreisen, bereinigt durch die betriebsnotwendigen Wertberichtigungen, bilanziert.

#### 1.2 Übrige Finanzanlagen

Die Finanzanlage ist ein Darlehen gegenüber dem Verein Aletsch-Express, Bettmeralp-Riederalp. Die Position wird zum Nominalwert bewertet.

#### 1.3 Sachanlagen

Die vorgenommenen Wertberichtigungen und Abschreibungen auf den Sachanlagen basieren auf der entsprechenden vom Verwaltungsrat definierten Nutzungsdauer. Dabei sind die Bandbreiten der Verordnung des UVEK über das Rechnungswesen der konzessionierten Unternehmen (RKV) einzuhalten. Bei Anzeigen einer Überbewertung werden die Buchwerte überprüft und gegebenenfalls wertberichtigt.

#### 1.4 Leasingverbindlichkeiten

Die Leasingverbindlichkeiten werden bilanziert. Die Aufwendungen (Leasingzinsen) der Leasingnehmerin werden periodengerecht im Aufwand erfasst. Die Leasinggegenstände werden entsprechend aktiviert, die Leasingverbindlichkeiten passiviert.

#### 1.5 Konzernrechnung

Die Aletsch Bahnen AG hat im Geschäftsjahr 2023/24 zusammen mit allen kontrollierten Unternehmen erneut die entsprechenden Grössenkriterien gem. Art. 963a Abs. 1 OR überschritten und müsste grundsätzlich eine Konzernrechnung erstellen.

Da alle von der Aletsch Bahnen AG kontrollierten Konzerngesellschaften einzeln und in der Summe von untergeordneter Bedeutung sind, wird aufgrund des allgemeinen Grundsatzes der Wesentlichkeit und wegen unverhältnismässigen Kosten für die Erstellung und Prüfung der Konzernrechnung auf eine solche verzichtet. Die Beurteilung der Vermögens-, Finanzierungs- und Ertragslage der Aletsch Bahnen AG wird dadurch nicht massgebend beeinflusst.

Im Sinne der Transparenz werden folgende Zahlen offengelegt: Der Umsatz 2023/24 der Parkhaus Mörel-Riederalp AG beträgt TCHF 542 (Vorjahr TCHF 579) und die Bilanzsumme per 31. Mai 2024 beträgt TCHF 2'878 (Vorjahr: TCHF 2'805).



## 2 ANGABEN UND ERLÄUTERUNGEN ZU POSITIONEN DER BILANZ UND ERFOLGSRECHNUNG

### 2.1 Forderungen aus Leistungen

	30.4.24	30.4.23
Geg. Beteiligung Parkhaus Mörel-Riederalp AG	218'517	205'214
Geg. Aletsch Arena AG	22'416	3'804
Geg. Aktionären	119'617	127'999
Geg. Dritten	1'116'825	1'250'464
<b>Total Forderungen aus Leistungen</b>	<b>1'477'375</b>	<b>1'587'481</b>

### 2.2 Verbindlichkeiten aus Leistungen

	30.4.24	30.4.23
Geg. Beteiligung Aletsch Arena AG	235'616	235'456
Geg. Aktionären	112'235	249'557
Geg. Beteiligung Parkhaus Mörel-Riederalp AG	52'739	83'724
Geg. Dritten	3'382'080	4'084'667
<b>Total Verbindlichkeiten aus Leistungen</b>	<b>3'782'670</b>	<b>4'653'404</b>

### 2.3 Wertschriften

	30.4.24	30.4.23
Anteile Genossenschaft Feriendorf	165'000	165'000
Aktien Chüestall Blausee AG	57'000	57'000
Diverse Wertschriften	5'401	5'401
<b>Total Wertschriften</b>	<b>227'401</b>	<b>227'401</b>

### 2.4 Langfristige Finanzverbindlichkeiten (mit/ohne Verzinsung)

	30.4.24	30.4.23
UBS	3'600'000	4'400'000
Raiffeisen	4'152'500	4'862'500
Walliser Kantonalbank	14'223'072	15'248'072
Bund	7'238'300	7'990'450
Kanton Wallis	7'238'300	7'990'450
Munizipalgemeinde Fiesch (Aktionär)	4'900'000	5'600'000
ZKB Leasing	0	208'641
HIL Mobilienleasing	1'400'026	2'098'817
Darlehen CCF	1'760'000	1'760'000
<b>Zwischensumme</b>	<b>44'512'198</b>	<b>50'158'930</b>
davon innerhalb der nächsten 12 Mt fällig	5'537'725	5'663'921
<b>langfristige Finanzverbindlichkeiten</b>	<b>38'974'473</b>	<b>44'495'009</b>

Im Geschäftsjahr 2023/24 sind bei den langfristigen Verbindlichkeiten keine Sistierungen oder ausserordentliche Amortisationen vorgenommen worden.

**2.5 Angaben zu den langfristigen Verbindlichkeiten, aufgeteilt nach Fälligkeit**

	30.4.24	30.4.23
Fälligkeiten < 1 Jahr	5'537'725	5'663'921
Fälligkeit 1-4 Jahre	19'168'801	25'535'909
Fälligkeit > 5 Jahre	19'805'672	18'959'100
<b>Total</b>	<b>44'512'198</b>	<b>50'158'930</b>

**2.6 Aktienkapital**

	30.4.24	30.4.23
Bestand 1.5. / 1.6.	5'200'000	5'200'000
<b>Bestand 30.4.</b>	<b>5'200'000</b>	<b>5'200'000</b>

**2.7 Gesetzliche Kapitalreserven**

	30.4.24	30.4.23
Bestand 1.5. / 1.6.	12'277'363	12'277'594
Veränderung	-496	-231
Total Fusionsagio	12'276'867	12'277'363
davon Anteil Reserven aus Kapitalanlage*	8'190'726	8'190'726
davon übrige Kapitalreserven	4'086'141	4'086'637
<b>Bestand 30.4.24 / 30.4.23</b>	<b>12'276'867 / 12'277'363</b>	

\*Die Nachmeldung von Reserven aus Kapitaleinlagen ist erfolgt und ist bei der ESTV weiterhin in Abklärung.

**2.8 Freiwillige Gewinnreserven**

	30.4.24	30.4.23
Bestand 1.5. / 1.6.	6'688'943	7'900'539
Veränderung g. GV-Beschluss	0	-1'211'597
Ausbruch verfallene Dividende	0	0
<b>Bestand 30.4.24 / 30.4.23</b>	<b>6'688'943 / 6'688'943</b>	

**3 NETTOAUFLÖSUNG STILLE RESERVEN**

Im Geschäftsjahr 2023/24 wurden stille Reserven in der Höhe von CHF 1.03 Mio. aufgelöst. Es handelt sich dabei um die Auflösung von zwei Rückstellungen (BVG-Rückstellung TCHF 533 und Rückstellung für Wartungen und Reparaturen TCHF 500). Im Geschäftsjahr 2022/23 wurde aufgrund einer Methodenänderung bei der Abgrenzung des Saldos von Ferien und Überzeit stille Reserven von CHF 983'889 aufgelöst.

**4 ANZAHL MITARBEITER**

Die Aletsch Bahnen AG beschäftigte im Geschäftsjahr 2023/24 während der Wintersaison 379 Mitarbeitende in den Bereichen Betrieb, Technik, Verwaltung und Gastronomie. Im Sommer betrug die Anzahl Beschäftigte 256. 220 Mitarbeitende arbeiteten sowohl im Winter als auch im Sommer bei der Aletsch Bahnen AG. Dazu kommen noch die 6 Lernenden. Die Anzahl der VZÄ liegt sowohl im Berichtsjahr als auch im Vorjahr unter 250.

**5 BETEILIGUNGEN**

	30.4.24	%	30.4.23	%
Parkhaus Mörel-Riederalp AG	386'000	70.8	385'000	70.7
Aletsch Arena AG	72'000	40	72'000	40
Stiftung Sport- und Erholungszentrum Bachtla Betten-Bettmeralp	1		1	
<b>Bestand 30.4.24 / 30.4.23</b>	<b>458'001</b>		<b>457'001</b>	

Es bestehen keine wesentlichen indirekten Beteiligungen. Die Kapital- und Stimmrechtsanteile haben sich im Vergleich zum Vorjahr nicht wesentlich verändert.

**6 EIGENE AKTIEN**

	30.4.24	Menge	30.4.23	Menge
Bestand 1.5. / 1.6.	3'700	185	3'700	185
Erwerb	0	0	0	0
Veräusserung	0	0	0	0
<b>Bestand 30.4.24 / 30.4.23</b>	<b>3'700</b>	<b>185</b>	<b>3'700</b>	<b>185</b>

**7 RESTBETRAG DER VERBINDLICHKEITEN AUS KAUF- VERTRAGSÄHNLICHEN LEASINGGESCHÄFTEN UND ANDEREN LEASINGVERPFLICHTUNGEN**

**7.1 Kaufvertragsähnliche Leasingverbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit von mehr als 12 Monaten nach Bilanzstichtag:**

	30.4.24	30.4.23
HIL Mobilienleasing GmbH & Co KG Laufzeit bis Januar 2026*	1'400'025	2'098'817
ZKB Leasing, Laufzeit bis Januar 2023	0	208'641
<b>Total</b>	<b>1'400'025</b>	<b>2'307'458</b>

Die Positionen sind in der Bilanz aktiviert und passiviert. \*vgl. Anhang Jahresrechnung Punkt 1.4: Leasingverbindlichkeiten.

**7.2 Andere Leasingverbindlichkeiten (inkl. Mietverbindlichkeiten) mit einer Restlaufzeit von mehr als 12 Monaten nach Bilanzstichtag:**

Die Aletsch Bahnen AG hat langjährige Nutzungsvereinbarungen für die Durchfahrtsrechte mit den Alpengenossenschaften Greicheralp, Goppisbergeralp, Riederalp, der Burgergemeinde Betten-Bettmeralp, Martisbergeralp, Burgergemeinde Fiesch und der Burgergemeinde Lax für die Laxeralp.

Ferner hat die Aletsch Bahnen AG Vereinbarungen mit dem Verband für Wasserwirtschaft, der Burgergemeinde Betten-Bettmeralp für den Bezug von Wasser für die technische Beschneigung. Mit der Burgergemeinde Grengiols besteht ein Baurechtszinsvertrag für die Miete von Parkplätzen in Betten Talstation.

**8 VERBINDLICHKEITEN GEGENÜBER VORSORGEINRICHTUNGEN**

**8.1 Jahresbericht BVG per 31. Dezember 2023**

Per 1. Januar 2022 wurden die vier Vorsorgelösungen der Aletsch Bahnen AG in eine Vorsorgekasse mit einem gemeinsamen Deckungsgrad zusammengeführt. Seitens der Aletsch Bahnen AG wurde der gemeinsame SOLL-Deckungsgrad auf 110% festgelegt.

Im Jahr 2022 waren die Geldmärkte von hoher Volatilität geprägt. Die Negativrenditen der Vorsorgeeinrichtungen schweizweit lagen zwischen <-9% bis >-16%. So wies das Vorsorgewerk der Aletsch Bahnen AG per 31. Dezember 2022 einen Deckungsgrad von 96.8% aus.

Das Jahr 2023 war sowohl an den Anleihensmärkten wie auch an den Aktienmärkten von hohen Kursschwankungen geprägt. Die trüben wirtschaftlichen Prognosen zu Beginn des Jahres haben sich zwar mehrheitlich als falsch herausgestellt, trotzdem gaben die Märkte ihre Gewinne nach den starken ersten Monaten teilweise wieder preis. Das Schlussquartal startete mit einem enttäuschenden Oktober. Darauf folgten glücklicherweise zwei sehr erfreuliche Monate, womit das 2023 versöhnlich abgeschlossen werden konnte. Per 31. Dezember 2023 weist das Vorsorgewerk der Aletsch Bahnen AG einen Deckungsgrad von 100.7% auf (+3.9% ggü. dem Vorjahr).

**8.2 Verbindlichkeiten per Bilanzstichtag**

	30.4.24	30.4.23
Verbindlichkeiten ggü. Vorsorgeeinrichtungen	314'810	336'476



## 9 GESAMTBETRAG DER ZUR SICHERUNG EIGENER VERBINDLICHKEITEN VERWENDETEN AKTIVEN SOWIE AKTIVEN UNTER EIGENTUMSVORBEHALT

	30.4.24	30.4.23
Die Bankguthaben der Raiffeisen, UBS und WKB stehen aufgrund der Rahmenkreditverträge bzw. Basiskreditverträge bei Hypotheken/Darlehen unter Eigentumsvorbehalt (allg. Geschäftsbedingungen)	694'437	1'236'252

Die Sachanlagen der Aletsch Bahnen AG dienen zudem als Sicherheiten für Hypotheken-, Darlehen-, und Leasingverbindlichkeiten.

## 10 EVENTUALVERBINDLICHKEITEN

Dies sind bedingt rückzahlbare Darlehen EGB Bund und Kanton Wallis der Gondelbahn Mörel – Ried-Mörel. Übernahme der Verpflichtung für die bedingt rückzahlbaren Darlehen gemäss Vereinbarung vom 9. Juni 2000 und Nachtrag zur 1. Vereinbarung vom 2. Februar 2004.

Auf Empfehlung des BAV wurden zwei Gesuche dem Bund und dem Kanton Wallis gestellt, um diese bedingt rückzahlbaren Darlehen rückwirkend in à-fonds-perdu Beiträge umzuwandeln.

	30.4.24	30.4.23
Bedingt rückzahlbares Darlehen EGB Bund	4'620'000	4'620'000
Bedingt rückzahlbares Darlehen EGB Kanton Wallis	3'780'000	3'780'000

## 11 ERLÄUTERUNGEN ZU AUSSERORDENTLICHEN, EINMALIGEN ODER PERIODENFREMDEN POSITIONEN DER ERFOLGSRECHNUNG

### 11.1 Ausserordentlicher Aufwand

	2023/24	2022/23
Ausbuchung periodenfremder Aufwand	-29'675	-559'370
Bereinigung Abgrenzungen	-140'875	0
Diverse Kleinstposten	-3'056	-22'216
<b>Total</b>	<b>-173'606</b>	<b>-581'586</b>

### 11.2 Ausserordentlicher Ertrag

	2023/24	2022/23
Nachträgliche Kurzarbeitsentschädigung	206'468	0
Bereinigung periodenfremder Rechnungen/ Abgrenzungen	149'134	1'062'595
Auflösung BVG-Rückstellung	533'686	0
Auflösung Rückstellung für Wartungen und Reparaturen	500'000	0
Diverse Kleinstposten	2'124	6'842
<b>Total</b>	<b>1'391'412</b>	<b>1'069'437</b>

## 12 EREIGNISSE NACH DEM BILANZSTICHTAG

Es sind keine wesentlichen Ereignisse nach dem Bilanzstichtag aufgetreten.



## 13 WEITERE VOM GESETZ VERLANGTE ANGABEN

### 13.1 Genehmigtes Aktienkapital

Gemäss aktuellen Statuten ist der Verwaltungsrat dazu ermächtigt, jederzeit bis zum 28. Oktober 2019 das Aktienkapital um höchstens CHF 40'000 durch Ausgabe von höchstens 2'000 vollständig zu liberierende Namenaktien mit einem Nennwert von je CHF 20 zu erhöhen. Das genehmigte Aktienkapital wird bei der nächsten Statutenanpassung gelöscht.

### 13.2 Deckungssummen für konzessionierte

#### Unternehmen nach RKV

	30.4.24	30.4.23
Haftpflichtversicherungen	100'000'000	100'000'000
Sachversicherungen Fahrhabe	156'277'000	156'277'000
Sachversicherungen Gebäude	208'946'648	193'580'201
Unbewegliche Sachen im Freien	179'208'809	175'322'362

Alle Transportanlagen der Aletsch Bahnen AG sind bei der VVST Versicherungen mit einer Gesamtversicherungssumme von CHF 100'000'000 (All-Risk-Haftpflichtversicherung) versichert.

### 13.3 Zusätzliche Informationen Bundesamt für Verkehr (BAV)

Die Aletsch Bahnen AG als konzessioniertes Transportunternehmen, welches jährlich gesamthaft mehr als CHF 1 Mio. Subventionen erhält, unterliegt einer jährlichen «Spezialprüfung Subventionen». Diese erfolgt auf Grundlage der Richtlinie «Spezialprüfung Subventionen» des Bundesamts für Verkehr (BAV) vom 30. Oktober 2020. Die Richtlinie ist per 1. Januar 2021 in Kraft getreten. Der Verwaltungsrat hat die Revisionsstelle TRAG Treuhänder und Revisions AG damit beauftragt, die Spezialprüfung zuhanden des Verwaltungsrats durchzuführen.

Das BAV prüft die genehmigten Rechnungen der Unternehmen, die vom Bund Finanzhilfen oder Abgeltungen nach dem Eisenbahn- oder dem Personenbeförderungsgesetz erhalten, periodisch oder nach Bedarf. Der Befund der Prüfung liegt zum Zeitpunkt der Publikation des Geschäftsberichts noch nicht vor.

### Die Abgeltung PBG/Beiträge öffentliche Hand setzt sich wie folgt zusammen:

	2023/24	2022/23
Abgeltung Bund Art. 28 Abs. 1 PBG	3'190'409	3'062'598
Abgeltung Kanton Art. 28 Abs. 1 PBG	1'873'732	1'798'669
Abgeltung Kanton Art. 28 Abs. 4 PBG (Fiesch-Fiescheralp)	190'125	200'750
<b>Total</b>	<b>5'254'266</b>	<b>5'062'017</b>

### Ergebnis nach Art. 36 PBG Abgeltung Regionaler

#### Personenverkehr RPV:

	30.4.24	30.4.23
Nicht abgeltungsberechtigte Sparten	-1'826'815	-499'851
Eingangsbilanz	-499'851	-492'405
Reingewinn des Jahres	-1'326'964	-7'446
Abgeltungsberechtigte Sparten	1'942'217	-184'504
Eingangsbilanz	-184'504	-459'377
Ergebnis Art. 36 PBG	2'126'721	274'873

### 13.4 Informationen zur Übernahme Gondelbahn Mörel -

#### Ried-Mörel von der Gemeinde Riederalp

Das Bundesamt für Verkehr, Sektion Schienennetz, hat die Übertragung von der Gemeinde Riederalp auf die Aletsch Riederalp Bahnen AG mit Schreiben vom 18. Februar 2012 bewilligt. Die Urversammlung der Gemeinde Riederalp vom 9. Dezember 2013 hat der Übertragung ebenfalls zugestimmt.

Die Gondelbahn Mörel - Ried-Mörel wurde von der Aletsch Riederalp Bahnen AG per 1. Juni 2013 übernommen. Der Kaufvertrag zwischen der Gemeinde Riederalp und der Aletsch Riederalp Bahnen AG erfolgte am 8. September 2014, mit Besitzesantritt zu Eigentum rückwirkend per 1. Juni 2013. Die grundbuchrechtliche Eintragung ist noch nicht erfolgt.

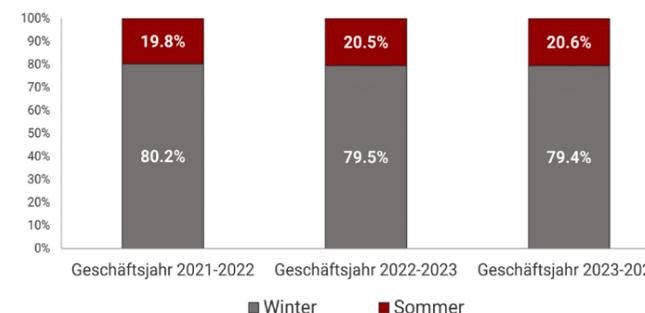
### 13.5 Honorar der Revisionsgesellschaft 2023/24 2022/23

Honorar für Revisionsdienstleistungen	28'525	32'574
Honorar für Revision "Spezialprüfung Subventionen"	6'412	7'875
Honorar für andere Dienstleistungen	0	0

Es bestehen keine weiteren ausweispflichtigen Angaben gemäss Art. 959c OR und Art. 961a OR.

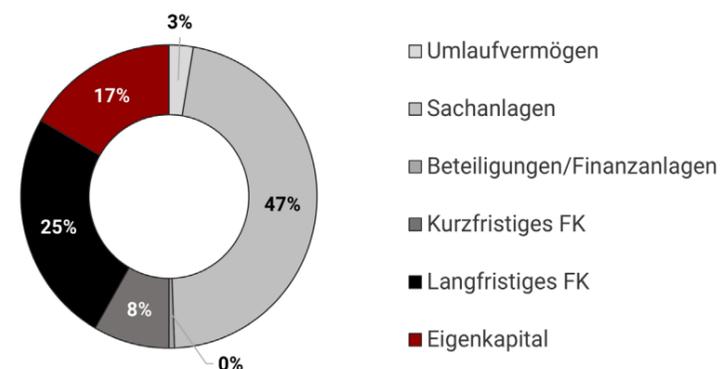
# STATISTIKEN

## ANTEILE VERKEHRSUMSATZ

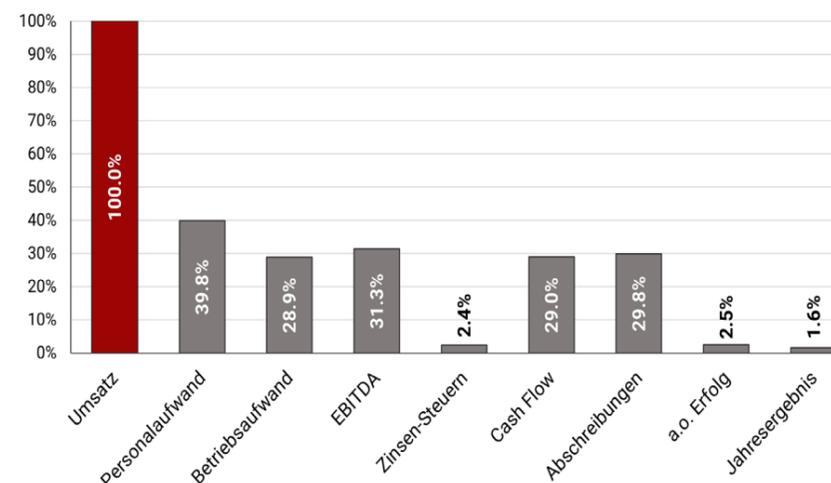


Im Geschäftsjahr 2023/24 lagen die Anteile des Verkehrsumsatzes bei 20.6% in der Sommersaison und 79.4% in der Wintersaison. Im Vergleich zu den Vorjahren ist der Anteil Sommerertrag am Gesamtumsatz leicht steigend.

## BILANZSTRUKTUR PER 30. APRIL 2024



## AKTUELLE ERFOLGSRECHNUNG 2023/24



# BESCHNEIUNG UND PISTENPRÄPARATION

## TECHNISCHE BESCHNEIUNG

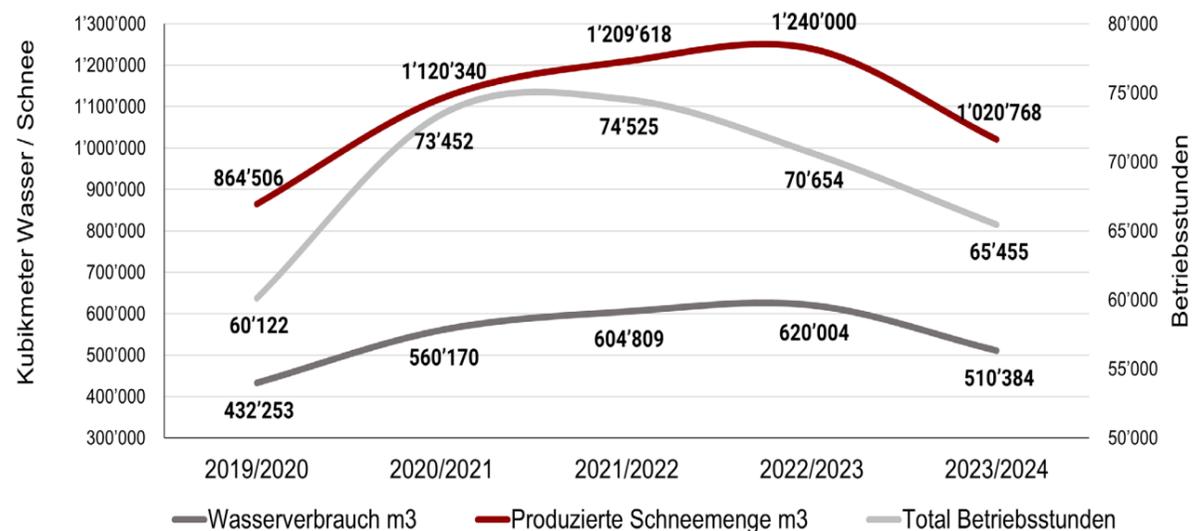
Das ganze Team der technischen Beschneigung kann auf ein sehr ereignisreiches Geschäftsjahr zurückblicken. Im Gegensatz zum Vorjahr gab es im Sommer 2023 keinen Wassermangel. Trotz des heissen und trockenen Sommers hatte der Bettmersee während der gesamten Sommersaison Überlauf. Auch der Speichersee Flesch war dicht und voll.

Wie üblich konnte man in der zweiten Woche September mit den ersten Vorbereitungen für den Winter starten. Die ersten Schneerzeuger wurden montiert und durch das schöne und trockene Wetter wurde die Arbeit immens erleichtert, sodass Ende Oktober alle Anlagen betriebsbereit waren. Pünktlich auf Monatsende stellte sich dann aber ein Wetterwechsel ein, welcher bis zu 70 cm Schnee auf dem Bettmer- und Eggishorn brachte. Am 2. November 2023 konnten erste Maschinen auf der Fiescheralp und dem Bettmerhorn bis Schönbiel Berg starten. Ab dem 6. November 2023 waren schliesslich alle Anlagen in Vollbetrieb. Bis zum 12. November 2023 fielen auf 2'000 Metern etwa ein Meter Schnee. Danach setzte ein Wärmeeinbruch mit Regen und einer Schneefallgrenze von 2'600 Metern

ein. Der starke Regen setzte der Schneedecke zu, aber im Anschluss fallende Temperaturen ermöglichten das Beschneien und Durchfrieren der Schneedecke. Dank viel Naturschnee und erfolgreicher technischer Beschneigung konnte das Skigebiet am 25. - 26. November auf der Fiescheralp öffnen.

Am 8. Dezember 2023 startete die «offizielle» Saison mit sehr guten Bedingungen und viel Naturschnee. Auch der Funpark auf der Bettmeralp wurde pünktlich eröffnet. Dank des grossen Einsatzes der Mitarbeiter wurden einige Anlagen und Maschinen schon Ende Dezember ausser Betrieb genommen. Für die Halfpipe auf der Bettmeralp wurde nach den Feiertagen noch Schnee produziert, wobei der Wasserverbrauch stark reduziert werden konnte. Rückblickend war der Winter etwa 1.5 Grad zu warm, jedoch brachte er viel Naturschnee, was sich positiv auf die Wasserbilanz auswirkte. Die extremen Wetter- und Temperaturschwankungen erschwerten die Arbeit erheblich, und langfristige Prognosen wurden zunehmend unzuverlässig. Erst nach Saisonende im April kehrte der Winter mit Temperaturen bis zu -14 Grad und Schneefall zurück.

## Angaben zur Beschneiungsanlage Aletsch Bahnen AG

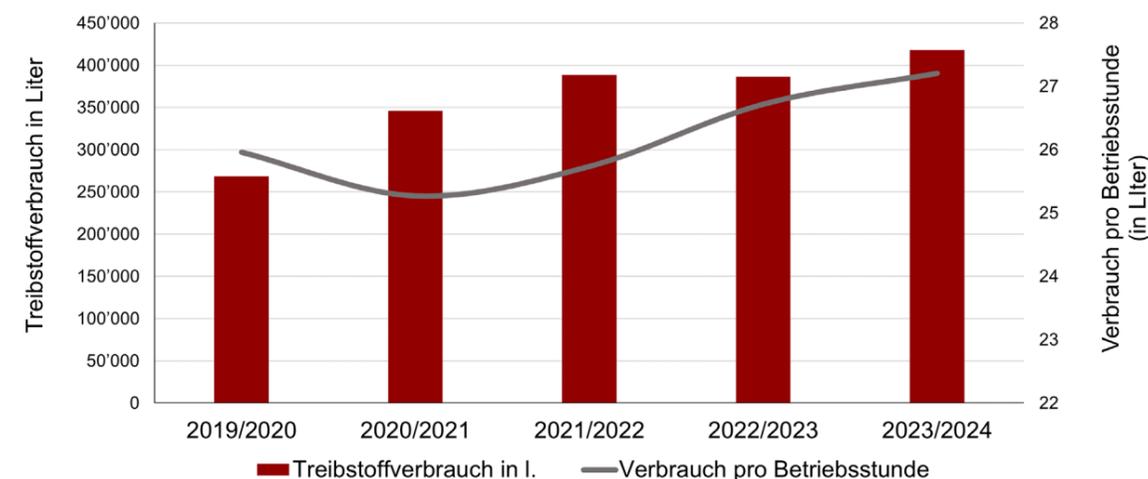


## ANGABEN ZUR PISTENPRÄPARATION ALETSC BAHNEN AG

	2019/20	2020/21	2021/22	2022/23	2023/24
Betriebsstunden Pistenfahrzeuge	10'334	13'686	15'091	14'463	15'371
Treibstoffverbrauch in Liter	268'253	345'819	388'348	386'414	418'180
Verbrauch pro Betriebsstunde	25.96	25.27	25.73	26.72	27.21

Durch den vielen Naturschnee mussten mehr Betriebsstunden der Pistenfahrzeuge aufgewendet werden und somit stieg auch der Treibstoffverbrauch in Liter gegenüber dem Vorjahr.

## Statistik Pistenpräparation Aletsch Bahnen AG



# TRANSPORTANLAGEN ALETSCH BAHNEN AG

Ort	Betriebslänge (m)	Höhen-differenz (m)	Kapazität (Personen/h)	Höhe Bergstation (m ü. M.)
<b>Pendelbahnen</b>				
Mörel – Greich – Riederalp Mitte	2'798	1'141	500	1'900
Betten Dorf – Bettmeralp	1'608	725	500	1'933
Betten Talstation – Betten Dorf	873	364	375	1'199
Betten Talstation – Bettmeralp	2'446	1'090	960	1'933
Fiescheralp – Eggishorn	1'836	654	495	2'873
<b>Gondelbahnen</b>				
Mörel – Ried b. Mörel	1'037	420	700	1'179
Ried b. Mörel – Riederalp West	1'980	729	1'000	1'908
Bettmeralp – Bettmerhorn	2'324	662	2'400	2'652
Fiesch – Fiescheralp	2'703	1'144	1'800	2'219
<b>Kombibahnen</b>				
Riederalp – Blausee	1'083	322	2'400	2'207
Blausee – Moosfluh	671	121	2'400	2'335
<b>Sesselbahnen</b>				
Riederfurka	702	243	2'050	2'119
Hohfluh	983	293	2'000	2'219
Blausee	1'079	275	2'000	2'211
Schönbiel	1'670	340	2'800	2'296
Wurzenbord	1'075	258	2'000	2'224
Flesch	1'357	422	2'400	2'629
Talegga	1'782	518	1'800	2'721
Heimatt	1'145	453	1'400	2'301
<b>Schlepplifte</b>				
Trainerlift Alpenrose I	179	32	1'000	1'935
Trainerlift Alpenrose II	179	32	720	1'935
Golmenegg	906	146	1'000	2'100
Schweiben	386	95	630	2'019
Trainerlift Bettmeralp	303	52	800	2'026
Läger I	336	58	1'000	2'035
Läger II	245	48	700	2'022
Alpmatten I	294	90	700	1'951
Alpmatten II	294	90	700	1'951
Kleinskilift Bettmer-Hütte	154	4	735	2'165
Galvera – Laxeralp I	470	41	1'000	2'234
Galvera – Laxeralp II	505	104	1'214	2'140
Trainerlift Fiescheralp I	277	58	1'060	2'253
Trainerlift Fiescheralp II	277	58	1'060	2'253
Blätz	300	20	600	1'173
<b>Weitere Anlagen</b>				
Schräglift Alpmatten	132	65	200	1'938
Förderband Tanzboden	237	35	1'800	2'018

# ANTRAG DES VERWALTUNGSRATS ÜBER DIE VERWENDUNG DES BILANZGEWINNS

## Zur Verfügung der Generalversammlung

	1.5.23 - 30.4.24	1.6.22 - 30.4.23
Gewinn-/Verlustvortrag	CHF 7'611.50	CHF 0.00
Jahresgewinn	799'756.67	267'426.50
<b>Bilanzgewinn</b>	<b>807'368.17</b>	<b>267'426.50</b>
Gesetzliche Kapital-/ Gewinnreserven <sup>1)</sup>	10'716'866.65	10'717'363.18
Freiwillige Gewinnreserve	6'688'942.75	6'688'942.75
Eigene Aktien	-3'700.00	-3'700.00
<b>Total zur Verfügung der GV</b>	<b>18'209'477.57</b>	<b>17'670'032.43</b>

1) Auflösung bis max. 50 % des Aktienkapitals möglich

## Antrag des Verwaltungsrats

	1.5.23 - 30.4.24	1.6.22 - 30.4.23
Bilanzgewinn	CHF 807'368.17	CHF 267'426.50
- Dividende 5% von CHF 5'200'000.00	-260'000.00	-260'000.00
+ davon Dividende auf eigene Aktien <sup>2)</sup>	185.00	185.00
- Zuweisung an die gesetzlichen Gewinnreserven <sup>3)</sup>	0.00	0.00
<b>Vortrag Bilanzgewinn auf neue Rechnung</b>	<b>547'553.17</b>	<b>7'611.50</b>

2) Keine Dividendenausschüttung auf den gehaltenen eigenen Aktien.

3) Die Vorgaben betreffend der gesetzlichen Kapital-/Gewinnreserven sind erfüllt. Aus diesem Grund wird auf eine weitere Zuweisung verzichtet.



